

Archiv SVB Junioren- Info März/April 2009

Mittwoch, den 29. April 2009

Wenig Jugendspiele am Wochenende

Am ersten Maiwochenende pausieren die meisten Jugendteams des SVB, bevor es danach in den Saisonendspurt geht. Nach dem Nachholspiel am heutigen Mittwoch gegen den Tabellenletzten SV Schmalleben, gastieren die A-Junioren am Sonntag beim Tabellenvorletzten Kiersper SC. Mit Erfolgen in diesen Spielen könnte sich der SVB bis auf den dritten Platz vorschieben. Allerdings lies Kierspe zuletzt mit guten Ergebnisse, darunter ein Sieg beim Tabellenzweiten Lüdenscheid, aufhorchen. Die A2-Junioren reisen als Tabellenvierter der Kreisliga B zum Tabellendritten FC Hillelental und könnten mit einem Erfolg deren Platz einnehmen. Daneben sind noch die zweite und dritte D-Juniorenmannschaft im Einsatz, die auf Giershagen treffen bzw. beim Tabellenführer Marsberg antreten müssen.

Alle Termine wie immer ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Samstag, den 2. Mai

SVB D3-Junioren – VfL Giershagen 14.45 Uhr

Auswärtsspiele am Samstag, den 2. Mai

VfB Marsberg – SVB D2-Junioren 13.00 Uhr

FC Hillelental – SVB A2-Junioren 16.00 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 3. Mai

Kiersper SC – SVB A1-Junioren 11.00 Uhr

Dienstag, den 28. April 2009

B-Junioren verlieren unglücklich gegen SF Edertal

Bereits am letzten Freitag gastierten die B-Junioren des SV Brilon beim Tabellenzweiten SF Edertal. Mit viel Elan und aggressiven Zweikampfverhalten wollte Brilon dem Gastgeber Paroli bieten. Dies gelang auch hervorragend und trotzdem wurde der SVB wieder kalt erwischt. Ein in der 12. Minute dem Gastgeber zugesprochener Freistoß verursachte den 1:0 Rückstand für den SVB. Dieser unglückliche Rückstand konnte die Moral der Briloner Jungs aber nicht beeinflussen und es wurde weiter Druck auf die Gastgeber ausgeübt. Nur zehn Minuten später lohnten sich die Bemühungen des SVB. Nach einem Freistoß von Julian Tilly konnte Sven Krist den Ausgleich zum 1:1 erzielen. Nun zeigten die Gastgeber Nerven und ihr Spiel wurde zusehends ungenauer. Fünf Minuten vor dem Pausenpfiff kam der SVB dadurch zur mittlerweile verdienten Führung durch Sascha Ruhnau, der mit einem seiner bekannten Drehschüsse dem Keeper der Gastgeber keine Chance ließ und zum 1:2 Pausenstand einschoss.

Nach der Pause kamen die Gastgeber wieder besser ins Spiel, was aber vorerst zu keiner klaren Torchance führte. In der 55. min konnte sich der SVB bei seinem Torhüter Lukas Teuber bedanken, der mit beherztem Eingreifen an der Strafraumgrenze gerade noch vor einem gegnerischen Angreifer klären konnte. Doch in der 62. min hatte Edertal dann das Glück auf seiner Seite, als nach einer Ecke der ansonsten gut agierende Schiedsrichter nach einem Handspiel im Strafraum auf Elfmeter entschied. Eine vielleicht etwas zu harte Entscheidung, da ein Briloner Spieler aus kurzer Entfernung angeschossen wurde. Diese Möglichkeit zum

Ausgleich ließen sich die Gastgeber nicht entgehen und es stand 2:2. Nun wurde auf beiden Seiten gefightet, um eine Entscheidung herbeizuführen. Dabei mussten einige Spieler dem hohen Tempo Tribut zollen, was sich in Fehlern durch mangelnde Konzentration bemerkbar machte. Nach einem schön vorgetragendem Konter des SVB wurde der letzte Pass von einem Spieler der Gastgeber abgefangen, dieser schickte seinen Spielführer über die rechte Außenbahn mustergültig auf die Reise, die anschließende Flanke zur linken Strafraumecke verwertete ein Edertaler Spieler zum entscheidenden 3:2. Danach warf der SVB noch einmal alles nach vorne. In der 78. min hatte dann Max Tilly nochmals die Möglichkeit zum Ausgleich, traf den Ball aber nicht voll und schoss somit am Gehäuse der Gastgeber vorbei. Dies war die letzte nennenswerte Möglichkeit in einem guten Spiel, das über weite Strecken absolut ausgeglichen war. Nun muss der SVB in den beiden letzten Spielen gegen Plettenberg und Östrich-Iserlohn versuchen, die zum Klassenerhalt nötigen Punkte einzufahren, was aufgrund der gegen Edertal gezeigten Leistung nicht unmöglich erscheint.

Tore: 1:0 (12.min), 1:1 (Sven Krist 21.min), 1:2 (Sascha Ruhнау 35.min), 2:2 (62.min Handelfmeter), 3:2 (71.min)

Aufstellung: Lukas Teuber, Patrick Rummel, Sven Krist, Fredi Will, Jan Schmidt, Sebastian Ramspott, Andre Nunes Carreira (ab 74.min Max Tilly), Kjell Engels (ab 65.min Philipp Völlmecke), Sascha Ruhнау (ab 61.min Bilal Akgüvercin), Julian Tilly, Philipp Schmidt (Sepp Kriesche)

Montag, den 27. April 2009

A-Junioren erreichen Klassenerhalt vorzeitig

SVB - FC Dautenbach 3:1 (1:0)

Mit dem 3:1 Heimsieg gegen den FC Dautenbach hat der SVB sein gesetztes Saisonziel erreicht und den Klassenerhalt vorzeitig gesichert. Ein großer Erfolg für den Aufsteiger mit seinem jungen Trainergespann Carmelo Frisina und Cem Yildiz. Auch ohne die Stammkräfte Matti Kaiser, Sascha Ruhнау und Dardan Kodralija zeigte der SVB eine gute Leistung und revanchierte sich für die 0:3 Niederlage aus dem Hinspiel.

Bereits nach vier Minuten der erste Treffer für die Gastgeber. Ein Distanzschuss von Kjell Engels, am heutigen Tag der überragende Spieler bei den Brilonern, knallte gegen den Querbalken. Lukas Brandenburg hatte keine Mühe, den Abpraller per Kopf zu verwerten. Aus einer sicheren Abwehr heraus diktierte der SVB die Partie und erspielte sich durch Andre Soares Pinheiro und Andre Nunes Carreira (10./17.) weitere Möglichkeiten. Der FC Dautenbach hatte im ersten Abschnitt nur eine zwingende Torchance. Im Anschluss an einen langen Einwurf vergab der Gästestürmer völlig freistehend.

Auch nach der Pause lagen die Vorteile bei den Schwarz-weißen. Gut vorgetragene Angriffe endeten jedoch meist an der Strafraumgrenze bzw. wurden überhastet abgeschlossen. Standardsituationen brachten die Entscheidung zu Gunsten des SVB. In der 72. Minute war es ein abgefälschter Freistoß von Julian Tilly, als Hereingabe gedacht, der das 2:0 brachte. Auch der dritte Treffer (78.min) resultierte aus einem Freistoß. Mit einem platzierten Flachschuss von der Strafraumgrenze war Sven Krist erfolgreich. In der Schlussphase (83.min) nutzte der FC Dautenbach eine Unachtsamkeit der Briloner Abwehr und verkürzte auf 1:3.

Beide Trainer lobten die geschlossene Mannschaftsleistung des SVB. Bemerkenswert das Auftreten der B-Junioren Kjell Engels, Julian Tilly, Sven Krist und Bilal Akgüvercin, die sich nahtlos eingefügt haben.

Es spielten: Christopher Diekmann, Christian Hülsenbeck (62. Sven Krist) Marcel Jätzel, Stephan Köster, Ruben Occhiuzzo, Lukas Brandenburg, Kjell Engels, Alexander Flock, Andre Nunes Carreira, Andre Soares Pinheiro, Julian Tilly (79. Bilal Akgüvercin),

Torfolge: 1:0 Lukas Brandenburg (4.min), 2:0 Julian Tilly (72.min), 3:0 Sven Krist (78.min), 3:1 (83.min)
(Jannis Malawetsis)

Montag, den 27. April 2009

D1 gelingt Wiedergutmachung gegen SUS Kaiserau

Dorian Aulich erzielt Tor des Tages

Die D1 konnte sich für Ihre Niederlage gegen den Tabellenletzten FSV Werdohl mit einem 1:0 Sieg gegen den Sus Kaiserau rehabilitieren. Im Gegensatz zum vergangenen Spiel gegen Werdohl zeigten die Jungs um Spielführer Benedikt Brüne von Anfang an die nötige Einstellung und zeigten deutlich auf, dass sie das Spiel gewinnen wollten. Es dauert auch nicht lange, bis es zu ersten Tormöglichkeiten durch Benedikt Brüne und Dorian Aulich kam. Die Offensivkräfte ließen sich aber nicht durch die vergebenen Torchancen entmutigen und liefen weiter auf das gegnerische Gehäuse zu. Die spielstarken Gäste konnten am heutigen Tage nichts gegen die gut aufgestellte Viererkette um Jost Walters ausrichten.

Im zweiten Durchgang machten sich die drei Trainingseinheiten der Vorwoche dann bezahlt. Dorian Aulich konnte sich in der 45. Spielminute gekonnt gegen zwei Verteidiger durchsetzen und den Treffer des Tages erzielen. Die Mannschaft aus Kaiserau versuchte nun mehr Druck aufzubauen. In der Folgezeit konnte der SV 20 noch zwei gute Konter fahren, welche aber durch den guten Gästekeeper zunichte gemacht worden sind. Der SV 20 brachte die Führung sicher über die restliche Spielzeit und der 1:0 Sieg war mehr als gerechtfertigt, da man einfach mehr Biss als die Gästemannschaft zeigte.

Aus der geschlossenen guten Mannschaftsleistung konnte man in diesem Spiel keinen Einzelspieler hervorheben. All die wesentlichen Dinge, welche das Trainergespann gegen noch Werdohl vermisste, wurden gegen die im sicheren Mittelfeld platzierte Mannschaft aus Kaiserau gezeigt und umgesetzt. Die Trainer waren am heutigen Tage mehr als zufrieden.

Tore: 1:0: 45. Min. Dorian Aulich

Es spielten: Markus Mönig, Leo Pinke (Christian Schöpe), Jost Walters, Jannik Aulich, Ralf Tilgner, Jan Schröder, David Hogrebe (Giovanni Cicero), Tobias Spratte (Jonas Jostmeier), Lukas Hammerschmidt, Benedikt Brüne, Dorian Aulich (Marcel Schulz)

Sonntag, den 26. April 2009

Remis der C-Junioren in Kaiserau

Gegen den spielstarken Tabellendritten aus Kaiserau hat der SVB nach 0:2 Rückstand noch ein 2:2 geschafft und einen wichtigen Punkt mitgenommen. Kaiserau legte los wie die Feuerwehr. Bereits in der 2. min verhinderte Stephanie Herkrath durch eine Glanzparade das 0:1. Brilon ließ sich aber nicht beeindrucken und hätte in der 12. min durch Andre Santos ebenfalls in Führung gehen können.

Sein präziser Flachschiess verpasste nur äußerst knapp das Tor. Zwei Minuten später ging Kaiserau nach guter Kombination durch einen sehenswerten Winkelschiess in Führung, die sechs Minuten später nach einer Ecke mit einem unhaltbaren Kopfball aus kurzer Distanz ausgebaut wurde. Kaiserau erhöhte den Druck, Brilon hielt dagegen und so gelang Andre Santos nach präzisiertem Pass von Ajandhan Thanabalasingan in der 25. min der wichtige Anschlusstreffer. In der 40. min hatte der SVB Glück als ein Geschoss von Kaiserau nur den Pfosten traf. Kaiserau drängte, der SVB konterte und so gelang Muhammed Yücel mit einem knallharten Flachschiess in der 54. min der Ausgleich. Bis zum Schlusspfiff konnte sich keine Mannschaft mehr eine klare Torchance erspielen.

Fazit: Gegen die spielerisch überlegenen Kaiserauer wurde dank einer bemerkenswerten Moral und einem lobenswerten Einsatzwillen der gesamten Mannschaft trotz eines 0:2 Rückstands ein wichtiger Punkt mitgenommen. Werden diese Tugenden in den letzten drei Meisterschaftsspielen fortgesetzt, kann hoffnungsvoll in die letzten drei Partien der Bezirksliga gegangen werden.

Aufstellung: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Hendrik Ochsmann, Anton Pavic (25. min Muhammed Yücel), Frank Reermann, Nikolas Wiese, Tobias Rummel, Eileen Jakobi (52. min Mustafa Öztürk), Stefan Pavic, Ajandhan Thanabalasingan

Tore: 0 :1 (14 min), 0:2 (20. min), 1:2 Andre Santos (25. min), 2:2 Muhammed Yücel (54. min)

(Uli Wiese)

Freitag, den 24. April 2009

Trainerstellen im oberen Nachwuchsbereich zum Teil neu besetzt

Bei den derzeit überkreislich spielenden Juniorenteams sind die Trainerplanungen für die kommende Saison erfolgreich abgeschlossen. Die A-Junioren werden wie bisher vom erfolgreichen Trainerduo Carmelo Frisina und Cem Yildiz trainiert. Als Betreuer steht ihnen weiter Janny Malawetsis zur Seite. Neuer Trainer der B-Junioren wird Marcel Heinemann, der den beruflich und als Präsidiumsmitglied des SVB stark beanspruchten Rüdiger Strenger ersetzt, der allerdings ab sofort als Trainer aufhört. Marcel Heinemann zur Seite steht Sepp Kriesche, der ebenfalls aus beruflichen Gründen kürzer treten wird. Bis zum Schluss der Serie übernimmt der Co-Trainer der ersten Mannschaft Carlos Krist mit Unterstützung von Sepp Kriesche die Mannschaft. Durch Carlos Krist erhofft sich der Verein auch im Abstiegskampf noch neue Impulse. Marcel Heinemann trainiert derzeit erfolgreich die A-Junioren der JSG Scharfenberg/Antfeld/Altenbüren und hat gerade die C-Lizenz (entspricht der alten B-Lizenz) erworben. Die C-Junioren werden in der nächsten Saison vom bisherigen D-Junioren-Trainer Marcel Schulz und neu von Robin Willeke, der unter dem Neheimer Trainer Sascha Eickel seinen Trainerschein gemacht hat, trainiert. Ihnen zur Seite steht Andreas Hogrebe, der ebenfalls etwas kürzer treten will, da er auch die Senioren des TuS Altenbüren trainiert. Der bisherige Trainer der C-Junioren Uli Wiese will sich zukünftig als Trainer zunächst zurückziehen. Trainer der D1-Junioren wird Tomas Torreiro, der bisher die D2-Junioren trainiert hat.

(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 24. April 2009

Voller Spielbetrieb

Am Wochenende sind fast alle Jugendteams des SVB im Einsatz. Zudem finden fast alle Spiele an der Jakobuslinde statt.

Die A-Junioren sind zweimal im Einsatz. Am Sonntag spielen sie gegen den im Mittelfeld platzierten FC Dautenbach, am Mittwoch geht es gegen den abstiegsbedrohten SV Schmallebenberg. Mit Punktgewinnen aus diesen beiden Spielen würde sich der SVB-Nachwuchs endgültig auf der sicheren Seite befinden. Ganz anders sieht die Situation bei den B-Junioren aus. Sie spielen schon am Freitag auswärts beim Tabellenzweiten SF Edertal und haben nur mit einem Sieg noch eine Chance auf den Klassenerhalt. Die C-Junioren befinden sich ebenfalls im Abstiegskampf. Sie haben aber dabei eine deutlich bessere Ausgangslage, da sie noch zwei Punkte Vorsprung auf den drittletzten Platz haben, der die Relegation bedeuten würde. Am Samstag steht der schwere Gang zum SuS Kaiserau auf dem Programm. Auch die D-Junioren treffen auf Kaiserau. Sie wollen sich für die schlechte Leistung vom letzten Wochenende gegen den Tabellenletzten Werdohl rehabilitieren.

Alle Angaben wie immer ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiele am Samstag, den 25. April

SVB C7-Junioren – SC Bredelar 11.00 Uhr

SVB A2-Junioren – FC Bruchhausen/Elleringhausen 13.00 Uhr

SVB E1-Junioren – TuS Madfeld 13.45 Uhr

SVB E3-Junioren – SVB E2-Junioren 13.45 Uhr

SVB D2-Junioren – RW Erlinghausen 14.45 Uhr

SVB D1-Junioren – SuS Kaiserau 15.00 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 26. April

SVB A1-Junioren – FC Dautenbach 11.00 Uhr

Heimspiele am Dienstag, den 28. April

SVB E1-Junioren – TuS Petersborn-Gudenhagen 18.00 Uhr

SVB E3-Junioren – TuS Altenbüren 18.00 Uhr

Heimspiele am Mittwoch, den 29. April

SVB E2-Junioren – BV Alme

SVB A1-Junioren – SV Schmallebenberg/Fredeburg 19.00 Uhr

Auswärtsspiel am Freitag, den 24. April

SF Edertal – SVB B-Junioren 19.30 Uhr

Auswärtsspiele am Samstag, den 25. April

VfB Marsberg – SVB D3-Junioren 13.00 Uhr

SuS Kaiserau – SVB C1-Junioren 15.00 Uhr

Dienstag, den 21. April 2009

Glückliches Remis der A-Junioren gegen Iserlohn

VTS Iserlohn - SVB 1:1 (1:0)

Mit viel Glück erreichten die Spieler des Trainergespanns Frisina/Yildiz ein Unentschieden beim VTS Iserlohn.

Die Hausherren hatten von Beginn an ein deutliches Übergewicht und bestimmten die Partie zunächst eindeutig. Hierbei profitierte der VTS von ungewohnten Schwächen der Briloner in der Ballannahme, einer hohen Fehlpassquote und mangelndem Zweikampfverhalten. Zum Glück für den SVB konnte Iserlohn die Freiräume nur selten nutzen. Meist war am Briloner Strafraum Schluss oder eine sichere Beute von Torhüter Christopher Diekmann.

In der 32. Minute die verdiente Führung für Iserlohn. Völlig freistehend bedankte sich ein SVT – Stürmer für das passive Abwehrverhalten der Briloner und schob sicher ein. Im Spiel nach vorne tat sich beim SVB so gut wie nichts. Sascha Ruhnau ging verletzt in die Partie und mit Andre Soares Pinheiro (Familienfeier) fehlte der zweite etatismäßige Stürmer komplett. Bezeichnend hierfür, nur ein Eckball in der 43. Minute. Im 2. Abschnitt, Sascha Ruhnau blieb in der Kabine, die nächste Hiobsbotschaft für Brilon. In der 56. Minute und ohne Fremdeinwirkung musste Matti Kaiser verletzt das Spielfeld verlassen. Iserlohn weiter mit mehr Spielanteilen. Glück für den SVB in der 75. Minute, als die Querlatte den 2. Gegentreffer verhinderte. Fast im Gegenzug der Ausgleich. Nach einem Befreiungsschlag und einem Stellungsfehler der Iserlohner Abwehr war die Bahn frei für Julian Tilly, der nur durch ein Foul gestoppt werden konnte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Kapitän Stepfan Köster sicher zum 1:1 (78.). Nur kurz darauf wäre das Spiel vollends gekippt. Ein schneller Konter über Sebastian Ramspott und Alex Flock fand Julian Tilly, der aus kurzer Distanz nur um Zentimeter den Ball neben das Tor setzte.

In den letzten Minuten war dann nochmals Zittern angesagt. Iserlohn erhöhte das Tempo und hatte zwischen der 85. und 90. (90+5) Minute gute Möglichkeiten, die jedoch ungenutzt blieben.

Fazit der Trainer: Der Punktgewinn ist sehr glücklich für uns, da wir heute weit unter unseren Möglichkeiten gespielt haben. Auch wenn einige Leistungsträger gefehlt haben, war das gezeigte zu wenig. Eine starke Leistung wurden Kapitän Stefan Köster und Torhüter Christopher Diekmann attestiert.

Es spielten: Christopher Diekmann, Patrick Rummel, Ruben Occiuzzo, Stephan Köster, Marcel Jätzel, Lukas Brandenburg, Andre Nunes Carreira, Julian Tilly, Matti Kaiser (56. Christian Hülsenbeck), Alexander Flock, Sascha Ruhnau (46. Sebastian Ramspott)

Torfolge: 1 :0 (32.min) 1:1 Stepfan Köster (78. min. FE)
(Jannis Malawetsis)

Montag, den 20. April 2009

D1 mit desolater Leistung gegen Schlusslicht FSV Werdohl

Die U13 des SV20 Brilon zeigte am vergangen Samstag die wohl schlechteste Saisonleistung und verlor ihr Heimspiel gegen den Tabellenletzten FSV Werdohl mit 0:1.

Obwohl die Offensivkräfte Stephan Wiese, Benedikt Brüne und Dorian Aulich im ersten Durchgang zu guten Einschussmöglichkeiten kamen, wurde der Werdohler Torhüter nicht bezwungen. Die fahrlässige Chancenauswertung und die fehlende Konzentration im Passspiel waren an diesem Tage wohl für das schlechte Spiel ausschlaggebend. Die D1 konnte in keinsten Weise überzeugen und ließ Einsatz, Spiel und Kampfbereitschaft vermissen. So kamen die Werdohler mit ihrer bis dato 1. Chance vor das Briloner Gehäuse und nutzen einen Abwehlerfehler zum Treffer des Tages.

Die zahlreichen Zuschauer wurden an diesem Tag wohl bitter enttäuscht und der FSV Werdohl konnte in Brilon den 2. Saisonsieg einfahren. Die Werdohler kamen zudem noch besser ins Spiel und konnte den stürmenden SV20 beinahe noch auskontern. Im nächsten Meisterschaftsspiel kann das Auftreten der D Jugendlichen eigentlich nur besser werden.

Es spielten: Lukas Mütze, Leo Pinke(Giovanni Cicero), Jost Walters, Jannik Aulich, Ralf Tilgner, Jan Schröder, Tobias Spratte (Christoph Tüllmann), David Hoglebe (Dominik Torreiro), Benedikt Brüne, Stephan Wiese, Dorian Aulich (Marcel Schulz)

Samstag, den 18. April 2009

Remis zu wenig für die B-Junioren

Das 2:2 (2:1) Unentschieden im Kellerduell gegen den Viertletzten Hasper SV ist zu wenig für die B-Junioren im Kampf um den Klassenerhalt. Jetzt muss in den letzten vier Spielen schon ein kleines sportliches Wunder passieren, um die fünf Punkte auf Oestrich-Iserlohn oder den punktgleichen TuS Plettenberg, die derzeit die rettenden Plätze belegen, aufzuholen.

Der SVB dominierte von Beginn an das Spiel und drängte Haspe zurück in die eigene Hälfte. Schon nach 10 Minuten brachte Sascha Ruhнау mit einem Drehschuss nach Vorarbeit von Dardan Kodralija den SVB verdientermaßen in Führung. Doch nach einer Unachtsamkeit und eines Abstimmungsfehlers kam Haspe wie aus dem Nichts schon zwei Minuten später zum Ausgleich. Der SVB versuchte sofort wieder in Führung zugehen und spielte einige gefährliche Situationen heraus. Auch die Gäste hatten nach einem Konter in der 22. Minute die Führung auf dem Fuß, doch die erzielte der SVB im Gegenzug in der 23. Minute, als nach einer Hereingabe ein Hasper Spieler den Ball in das eigene Netz bugsierte. Danach erhöhte der SVB weiter den Druck. Nach schöner Vorarbeit von Sascha Ruhнау, scheiterte Sebastian Ramspott in der 30. Minute nur ganz knapp. Wenig später konnte der Gästekeeper einen 25m Freistoß von Sven Krist mit einer Glanzparade entschärfen. Nach der Pause änderte sich nichts am Geschehen, allerdings machte der SVB zu wenig aus seiner Überlegenheit. Danach kam dann auch noch Pech hinzu, denn in der 50. Minute drückte Andre Nunes Carreira nach einer hohen Hereingabe den Ball Richtung Tor. Dieser Ball wurde deutlich hinter der Linie per Hacke von einem Hasper Spieler herausgespielt, wie viele Zuschauer, die in der Verlängerung der Torauslinie postiert waren, bestätigten. Doch der Schiri, der keinen Schiedsrichterassistenten zur Unterstützung und keine gute Blickrichtung hatte, wertete die Situation anders und lies weiterspielen. Nur drei Minuten später hatte der SVB nach einer Ecke und anschließender Vorarbeit von Sebastian Ramspott durch Sascha Ruhнау die Großchance zum dritten Tor. Ein drittes Tor wäre in dieser Phase sicherlich die Vorentscheidung gewesen. Auf der anderen Seite hatte Haspe in der 57. Minute die erste dicke Möglichkeit im zweiten Durchgang, die SVB-Keeper Lukas Teuber glänzend parieren konnte. Der SVB hatte dann auch in der zweiten Halbzeit zweifaches Verletzungspech. So schied Andre Nunes Carreira nach 64 Minuten aus und der schon im ersten Durchgang angeschlagene Kapitän Jan Schmidt hielt nur bis zur 65 Minute durch. Genau in diese Phase kamen die Gäste zum Ausgleich. Eigentlich hatte der SVB Einwurf, doch der Schiri entschied zugunsten Haspe, die den Ball Richtung Strafraum brachten. Dann konnte die SVB-Abwehr nicht entscheidend klären und die Gäste kamen zum überraschenden Ausgleich. Das traf den SVB ins Mark. Sie verkrampten zunehmend, auch die Umstellungen taten das Übrige. Der SVB kam zu keinem kontrollierten Spielaufbau mehr. Die Gäste hatten in

der Schlussphase drei klare Möglichkeiten, um noch zu einem Sieg zu kommen. Auf der anderen Seite hatte der SVB nur noch eine gute Szene in der Nachspielzeit, doch der Schuss von Max Tilly fand nicht in das Ziel. Zuvor waren in der 74 Minute Dardan Kodralija und der Hasper Kapitän vom Schiri mit „Roter Karte“ vom Platz gestellt worden, der dies jeweils als Tätlichkeit wertete. Es hätte sicherlich auch jeweils eine Zeitstrafe gereicht. Somit insgesamt ein mehr als enttäuschender Samstagmittag für den SVB-Nachwuchs, der im nächsten Meisterschaftsspiel beim Tabellenzweiten SF Edertal, das auf Freitag vorgezogen wurde, gewinnen muss, um die kleine Restchance zu wahren.

Tore: 1:0 Sascha Ruhnau (10 min), 1:1 (12 min), 2:1 Eigentor (23 min), 2:2 (65 min)
Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will (ab 51 min Julian Tilly)- Jan Schmidt (ab 65 min Max Tilly), Sebastian Ramspott, Andre Nunes Carreira (ab 64 min Philipp Schmidt), Kjell Engels- Sascha Ruhnau, Dardan Kodralija

Besondere Vorkommnisse: Roten Karten in der 74 min für Dardan Kodralija und einem Hasper Spieler jeweils wegen Tätlichkeit (Rüdiger Strenger)

Donnerstag, den 16. April 2009

Nachholspiele im Jugendbereich

Bei den überkreislich spielenden Juniorenteams stehen in den nächsten Tagen noch einige Nachholspiele auf dem Programm. So müssen die A-Junioren zweimal, jeweils gegen abstiegsgefährdete Mannschaften, antreten. Am Sonntag spielen sie auswärts beim VTS Iserlohn, der sich mit einer Siegesserie von einem Abstiegsplatz entfernt hat. Am Mittwoch gastiert der SSV Hagen in Brilon. Hagen belegt derzeit den drittletzten, also einen Abstiegsplatz. Der SVB-Nachwuchs, der gegenüber der Konkurrenz mit mehreren Spielen im Rückstand ist, hat in diesen Spielen die Möglichkeit den letzten Zweifel am Klassenerhalt auszuräumen. Ganz anders sieht die Situation bei den B-Junioren aus, die ihr Nachholspiel am Mittwoch gegen Hagen verloren haben. Am Samstag erwarten sie in einem weiteren und letzten Nachholspiel den Hasper SV, der sechs Punkte mehr als der SVB auf dem Konto hat. Nur mit einem Sieg kann die Hoffnung auf den Klassenerhalt gewahrt und der Abstand zum rettenden Ufer verringert werden. Die D1-Junioren spielen am Samstag in Brilon gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten FSV Werdohl und können mit einem Sieg auf den viertletzten Platz der Tabelle vorrücken. Bei den D-Junioren werden keine Absteiger ausgespielt. Die A2-Junioren reisen als Dritter im Spitzenspiel der Kreisliga B zum Stadtrivalen und Tabellenzweiten JSG Madfeld-Alme. Allerdings haben beide Mannschaften nur noch sehr geringe Chancen auf die Meisterschaft. Am Mittwoch greifen die E-Junioren in das Geschehen ein. Die E2-Junioren erwarten den VfB Marsberg, während die anderen beiden Mannschaften reisen müssen. Die erste E-Jugendmannschaft spielt bei der SG Hoppecketal/Padberg, während die dritte Mannschaft bei der SG Hoppecke/Messingh./Bontkirchen antreten muss.

Alle Termine wie immer ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiele am Samstag, den 18. April

SVB D1-Junioren – FSV Werdohl 14.00 Uhr

SVB B-Junioren – Hasper SV 16.00 Uhr

Heimspiele am Mittwoch, den 22. April

SVB E2-Junioren – VfB Marsberg 18.00 Uhr
SVB A1-Junioren – SSV Hagen 19.00 Uhr

Auswärtsspiel am Samstag, den 18. April
JSG Madfeld-Alme – SVB A2-Junioren 16.00 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 19. April
VTS Iserlohn – SVB A1-Junioren 11.00 Uhr

Auswärtsspiele am Mittwoch, den 22. April
SG Hoppecketal/Padberg – SVB E1-Junioren 18.00 Uhr
SG Hoppecke/Messing./Bontk. – SVB E3-Junioren 18.00 Uhr

Donnerstag, den 16. April 2009

B-Junioren verlieren Nachholspiel

Die B-Junioren verlieren ein Nachholspiel gegen die stärkste Mannschaft der Rückrunde dem SSV Hagen mit 1:4 (0:2) und können somit im Abstiegskampf keinen Boden gut machen.

Schon nach zwei Minuten hätte der spielstarke Gast in Führung gehen können, doch sie trafen per Kopf nach einer Ecke nur die Latte. Danach kam der SVB besser in das Spiel und hatte in der 12. Minute die große Chance zur Führung, doch ein Rückzieher von Sascha Ruhnau ging knapp vorbei. Danach entwickelte sich ein verteiltes Spiel. In der 20. Minute ging der Gast etwas überraschend in Führung, als sie einen Freistoß in den Strafraum spielten, und ein Gästespieler schneller als die SVB-Deckung schaltete und zur Führung einschob. Im Gegenzug vergab Philipp Schmidt die große Ausgleichschance, als er nach Vorarbeit seines Bruders Jan frei auf den Gästetorwart zulief und an ihn dann scheiterte. Nach einer halben Stunde nutzen die Gäste einen weiteren Fehler der SVB-Defensive aus und erzielten ihr zweites Tor. Kurz vor der Pause hatte dann Sascha Ruhnau den Anschlusstreffer auf dem Fuß. Nach der Pause kontrollierte der Gast das Spiel und nutzte eine ihrer Möglichkeiten in der 51. Minute zum dritten Tor und zur Vorentscheidung. Da danach die Gäste weiter sehr offensiv spielten, ergaben sich auch einige Kontermöglichkeiten für den SVB durch Julian Tilly und Sascha Ruhnau. Auf der anderen Seite hatte auch Hagen Möglichkeiten zur Ergebniserhöhung. In der 68. Minute verkürzte Max Tilly auf 1:3, doch nur drei Minuten später stellten die Gäste den alten Abstand wieder her. So blieb es in einem fairen Spiel beim verdienten Gästeerfolg. Am kommenden Samstag empfängt der SVB im letzten noch verbleibenden Nachholspiel den Hasper SV, der sechs Punkte mehr auf dem Konto hat. Nur mit einem Sieg kann der SVB-Nachwuchs die Chance auf den Klassenerhalt wahren.

Tore: 0:1 (20 min), 0:2 (30 min), 0:3 (51 min), 1:3 Max Tilly (68 min), 1:4 (71 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Sven Krist, Jan Schmidt, Fredi Will (ab 41 min Philipp Völlmecke)- Andre Nunes Carreira, Sebastian Ramspott (ab 41 min Julian Tilly), Kjell Engels, Sascha Ruhnau (ab 71 min Christian Henke)- Dardan Kodralija (ab 47 min Max Tilly), Philipp Schmidt
(Rüdiger Strenger)

Donnerstag, den 9. April 2009

Ostern keine Jugendspiele

Anders als bei den Senioren finden wie üblich keine Spiele der SVB-Junioren über die Osterfeiertage statt. Das nächste Spiel bestreiten die B-Junioren. Sie treffen am Mittwoch (15. April) nach Ostern in einem Heimspiel auf den SSV Hagen, die auf dem vierten Platz liegen. Die Gäste sind die erfolgreichste Mannschaft der letzten Wochen und sind bei fünf Siegen und zwei Unentschieden seit sieben Spielen ungeschlagen. Sie brachten vor kurzer Zeit mit einem 3:2 Auswärtssieg in Sprockhövel dem Tabellenführer die erste Niederlage bei. Will der SVB seine Chancen auf den Klassenerhalt wahren, sollte aus diesem Nachholspiel etwas Zählbares herauspringen. (Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Mittwoch, den 15. April
SVB B-Junioren – SSV Hagen 18.00 Uhr

Dienstag, den 7. April 2009

D1 verlieren 0:3 in Witten

Am vergangen Samstag musste die D1 des SV 20 Brilon erneut eine Auswärtsniederlage beim FSV Witten hinnehmen.

Die ersatzgeschwächte Mannschaft (Lukas Hammerschmidt und Jost Walters fehlten) gerieten schon nach zwei Minuten in Rückstand. Bei einem Eckball war der Torhüter, sowie die gesamte Mannschaft nicht achtsam und die Wittener konnten dies nutzen. Nach dem Rückstand kam die U13 der Briloner besser ins Spiel und es kam zu drei sehr guten Torchancen durch Benedikt Brüne und Dorian Aulich, die jedoch nicht genutzt werden konnten. Im ersten Durchgang waren beide Teams gleichstark.

Sieben Minuten nach dem Seitenwechsel konnten die Wittener nachlegen. Nach weiteren fünf Minuten machten die Wittener die Niederlage des SV 20 perfekt. Begünstigt durch einen Torwartfehler konnten die Hausherren ihren 3. Treffer erzielen.

Der Sieg der Wittener war verdient. Die Briloner Mannschaft konnte nur im ersten Durchgang Ihre Leistung abrufen. Gerade das Fehlen von Jost Walters in der Briloner Hintermannschaft war deutlich spürbar.

Es spielten: Lukas Mütze, Leo Pinke, Giovanni Cicero (Christian Schöpe), Ralf Tilgner, Jannik Aulich, Jan Schröder (Emre Margöz), Christoph Tüllmann (Jonas Jostmeier), David Hogrebe, Benedikt Brüne, Stephan Wiese, Dorian Aulich
Am 18 April trifft die D1 auf das Tabellenschlusslicht Werdohl. In diesem Heimspiel möchte die D1 auf jeden Fall punkten.
(Marcel Schulz)

Sonntag, den 5. April 2009

C-Junioren verlieren unglücklich gegen Sundern

Mit einer sehr unglücklichen 1:2 - Niederlage nach einer starken Leistung vor allem in der 2. Halbzeit bleibt der SVB weiterhin mit zwei Punkten Vorsprung vor dem mitabstiegsbedrohten SSV Meschede auf dem 9. Tabellenplatz. Beide Sunderner Tore wurden aus knapper Abseitsposition erzielt, ein Briloner Tor von Andre Santos (14. min) hatte nur der Schiedsrichter nicht hinter der Linie gesehen.

In den ersten zwanzig Minuten hatte Sundern klare Feldvorteile, bestimmte das Spiel, gewann fast jeden Zweikampf und ging verdient mit 1:0 in der 6. min in Führung. In der 18. min trafen die Gäste mit einem Distanzschuss außerdem das Aluminium. Das war aber Sunderns letzte eindeutige Torchance in der 1. HZ. Brilon hätte in der 22. min durch einen schönen Schlenzer von Andre Santos, in der 29. min durch einen abgefälschten Schuss von Mustafa Öztürk und in der 31. min durch einen Schuss aus kurzer Distanz von Mike Engelbracht den Ausgleich erzielen können. Wie umgewandelt kam Brilon nach der Pause auf den Platz, war von Beginn an präsent, bestimmte das Spiel und gewann jetzt die meisten Zweikämpfe. In der 40. min hätte der Ausgleich fallen können, als der agile Tobias Rummel mit einem Kopfball nur die Querlatte traf. Eine Minute später war es endlich soweit, nach schöner Vorbereitung von Nikolas Wiese erzielte Andre Santos den mehr als verdienten Ausgleich. In der 48. min hatte Brilon allerdings Glück als ein Gästestürmer freistehend vergab. Ein fulminanter Freistoß von Mike Engelbracht in der 59. min konnte der Gästekeeper im letzten Moment entschärfen. Ein Konter von Sundern führte wie bereits erwähnt aus einer knappen Abseitsposition zum 2:1 in der 63. min zum Siegtreffer für die Gäste. Der SVB ließ sich nicht entmutigen, stürmte mit Mann und Maus, vergab aber zu unkonzentriert den verdienten Ausgleich. Es gilt nun in den verbleibenden vier Spielen diese gute Leistung des SVB fortzusetzen. Aufstellung: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Hendrik Ochsmann, Christoph Brandenburg, Frank Reermann, Nikolas Wiese, Tobias Rummel, Mustafa Öztürk (56. min Muhammed Yücel), Stefan Pavic, Ajandhan Thanabalasingan
Tore: 0 :1 (6. min), 1:1 Andre Santos (41. min), 1:2 (63. min)

Donnerstag, den 2. April 2009

Dünnes Programm im Juniorenbereich

Man merkt, dass am Wochenende die Osterferien beginnen. Nur drei Spiele unserer Juniorenmannschaften sind für das Wochenende terminiert. In einem Nachholspiel treffen die C-Junioren auf den TuS Sundern. Sundern liegt zwar nur einen Platz besser als der SVB, hat allerdings neun Punkte mehr auf dem Konto. Für den SVB geht es darum, den Abstand zum Tabellendrittletzten Meschede auszubauen. Ebenfalls in einem Nachholspiel müssen die D-Junioren zum FSV Witten reisen, die im Mittelfeld der Tabelle platziert sind. Die A2-Junioren müssen zum Tabellenletzten JG Nuhnetal-Hesborn reisen und sind in diesem Spiel klarer Favorit. Alle Termine ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Samstag, den 4. April

SVB C1-Junioren – TuS Sundern 15.00 Uhr

Auswärtsspiele am Samstag, den 4. April

FSV Witten – SVB D1-Junioren 13.00 Uhr

JSG Nuhnetal-Hesborn – SVB A2-Junioren 16.00 Uhr

Donnerstag, den 2. April 2009

Kantersieg der B-Junioren

Mit einem 11:1 (7:1) Sieg im Auswärtsspiel beim Tabellenletzten RW Lüdenscheid meldeten sich die B-Junioren des SV 20 Brilon im Abstiegskampf zurück und haben nun noch drei Punkte Rückstand auf den rettenden viertletzten Platz. Die B-Junioren,

die alle Spieler an Bord hatten, dominierten von Anfang an das Spiel und gingen in der dritten Minute durch Dardan Kodralija in Führung. Der SVB lies danach weitere Möglichkeiten ungenützt und musste bis zur 18. Minute für den zweiten Treffer warten. Nach Vorarbeit von Sebastian Ramspott, baute Max Tilly per Kopf die Führung aus. Etwas überraschend kam der Gastgeber in der 25. Minute zum Anschlusstreffer. Ein Freistoß ging an die Latte und ein Lüdenscheider Spieler staubte aus kurzer Distanz ab. Nur zwei Minuten später (27 min) stellte Sebastian Ramspott nach Vorarbeit von Dardan Kodralioja den alten Abstand wieder her. Damit war der Widerstand des Tabellenletzten gebrochen, denn zwei Minuten später erzielte Sascha Ruhnau den vierten Treffer. Bis zur Pause schraubten Andre Nunes Carreira (30 min), Dardan Kodralija (38 min) und Sascha Ruhnau (40 min) das Ergebnis auf 7:1 hoch. Auch nach der Pause änderte sich am Spielverlauf nichts. Nachdem Sascha Ruhnau nur die Oberkante der Latte traf, trug sich Julian Tilly in die Torschützenliste ein und schoss in der 53. Minute den achten SVB-Treffer. Danach wurde Sascha Ruhnau im Strafraum gelegt, und den fälligen Elfmeter verwandelte Julian Tilly in der 58. Minute. Danach ließ die Konzentration beim SVB etwas nach und einige gute Möglichkeiten blieben ungenützt. In dieser Phase hätte auch die Heimmannschaft ihren zweiten Treffer erzielen können. Fünf Minuten vor Schluss dezimierte sich der Gegner selber, als ein Spieler wegen Nachtretens die Rote Karte erhielt. Wenig später sorgte Bilal Akgüvercin in der 76. Minute für das zweistellige Ergebnis. Mit dem Schlusspfiff stellte Sascha Ruhnau in der 80. Minute den Endstand, den 11:1 Sieg, her. Die Meisterschaft wird in der Woche nach Ostern mit zwei Nachholspielen am Mittwoch, den 15. April gegen den SSV Hagen und am Samstag, den 18. April gegen den Hasper SV beide in Brilon fortgesetzt.

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Jan Schmidt, Sven Krist (ab 46 min Philipp Völlmecke), Fredi Will- Andre Nunes Carreira, Sebastian Ramspott, Kjell Engels (ab 65 min Julius Brandenburg), Sascha Ruhnau- Dardan Kodralija (ab 61 min Bilal Akgüvercin), Max Tilly (ab 46 min Julian Tilly)

Tore: 0:1 Dardan Kodralija (3 min), 0:2 Max Tilly (18 min), 1:2 (25 min), 1:3 Sebastian Ramspott (27 min), 1:4 Sascha Ruhnau (29 min), 1:5 Andre Nunes Carreira (30 min), 1:6 Dardan Kodralija (38 min), 1:7 Sascha Ruhnau (40 min), 1:8 Julian Tilly (53 min), 1:9 Julian Tilly (Elfmeter, 58 min), 1:10 Bilal Akgüvercin (76 min), 1:11 (Sascha Ruhnau (80 min)

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte für Lüdenscheider Spieler wegen Nachtretens (75 min)

(Rüdiger Strenger)

Mittwoch, den 1. April 2009

Glücklicher Punktgewinn der C-Jugend gegen Schmallenbg/Fredeburg

Nach zuletzt guten Leistungen in den Meisterschaftsspielen konnte der SVB nach mäßigem Spiel mit dem Punkt gegen Schmallenberg mehr als zufrieden sein. In der 7. min ging der Gast nach einer gelungenen Kombination in Führung, hätte aber zu diesem Zeitpunkt schon mit drei Treffern vorne liegen können. Die Stürmer vergaben freistehend vor dem Briloner Gehäuse oder vertändelten wie auch erneut in der 12. min. Erstmals richtig gefährlich tauchten die Briloner in der 15. min vor dem gegnerischen Tor auf. Der Schmallenberger Torwart musste sich nach einem placierten Schuss von Muhammed Yücel richtig strecken. In der 30. min gelang Andre Santos mit einem wunderschönen Schuss in den Winkel der glückliche Ausgleich. In der 2. HZ kam der SVB besser ins Spiel, gestaltete das

Spiel ausgeglichen und hätte genau wie der Gegner zu zwei weiteren Tor kommen können.

Aufstellung: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Hendrik Ochsmann, Christoph Brandenburg, Frank Reermann, Nikolas Wiese, Tobias Rummel, Muhammed Yücel (40. min Anton Pavic), Stefan Pavic, Ajandhan Thanabalasingan (55. min Eileen Jakobi)

Tore: 0 :1 (7. min), 1:1 Andre Santos (30. min)
Ulli Wiese)

Montag, den 30. März 2009

B-Junioren scheiden im Westfalenpokal aus

Die B-Junioren scheiden durch eine 0:5 (0:3) Niederlage im Achtelfinale des Westfalenpokals beim Bielefelder Bezirksligisten VfR Wellensiek aus. Der SVB, der auf die erkrankten Philipp Schmidt, Kjell Engels, Dardan Kodralija und Andre Nunes Carreira zum Teil kurzfristig verzichten musste, zeigte dabei eine schwache Leistung. Von Beginn dominierte die Heimmannschaft das Spiel und hatte in den ersten vier Minuten zwei große Möglichkeiten. Danach kam der SVB etwas besser in das Spiel und prüfte in der 11. Minute nach einem Freistoß durch Sven Krist den Wellensieker Torwart. Aufgrund mehrerer Abstimmungsfehler im Defensivverbund kam dann die Heimmannschaft in der 16, 20. und 28. Minute zu insgesamt drei Toren. Der SVB konnte in der 21. Minute durch Sascha Ruhnau die Möglichkeit zum Anschlusstreffer nicht nutzen. Auch Julian Tilly vergab in der 30. Minute eine weitere gute SVB-Möglichkeit. Auf der anderen Seite traf Wellensiek kurz vor der Pause in der 38. Minute nur die Latte. Auch nach der Pause änderte sich wenig. Zwischen der 41. und 44. Minute vergab die Heimmannschaft drei gute Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung. Nach einem Fehler des sonst starken SVB-Keepers Lukas Teuber erzielte Wellensiek in der 48. Minute den vierten Treffer. Danach plätscherte das Spiel vor sich hin und der SVB kam in der 60. und 66. Minute durch Sascha Ruhnau und Julian Tilly zu guten Möglichkeiten, um den Ehrentreffer zu erzielen. Den Schlussspunkte setzte dann Wellensiek in der 78. Minute mit ihrem fünften Treffer. Wellensiek trifft nun im Viertelfinale auf Arminia Bielefeld. Für den SVB steht am 1. April ein Nachholspiel beim Tabellenletzten RW Lüdenscheid auf dem Plan. Tore: 1:0 (16 min), 2:0 (20 min), 3:0 (28 min), 4:0 (48 min), 5:0 (78 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Sven Krist, Philipp Völlmecke (ab 41 min Max Tilly) Fredi Will- Jan Schmidt, Andre Mogado dos Santos, Julian Tilly, Sebastian Ramspott (ab 78 min Julius Brandenburg), Sascha Ruhnau- Bilal Akgüvercin (ab 71 min Christian Henke)
(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 27. März 2009

A2 - Zwei Siege in den ersten drei Spielen der Rückrunde

Am Samstag Spitzenspiel

Die Briloner A2 Jugend konnte in den ersten drei Spielen der Rückrunde sechs Punkte holen. Die Mannschaft musste in den ersten beiden Spielen auf den verletzten Tormann Marco Triharta verzichten und hatte somit zwei doppelt schwere Aufgaben vor sich. Leider verloren die Jungs am 14.03.09 das erste Rückrundenspiel gegen VfL Giershagen knapp mit 2:3. Das war gleichzeitig auch die erste Heimniederlage der kompletten Saison.

Am darauf folgenden Montag stand wieder ein Heimspiel auf dem Programm. Es galt die Niederlage vom Samstag zuvor abzuwachen und wieder mit vollem Einsatz ins Spiel zu gehen. Das gelang der A2 sehr gut und sie konnte JSG Medelon- Dreisl/ Braunschwn. mit 5:2 besiegen.

Am 21.03.09 war die Mannschaft zu Gast auf dem Rasenplatz in Wiemeringhausen und konnte 3:5 gewinnen, doch die Mannschaft zeigte keine gute Leistung.

Allerdings zählen die drei Punkte.

Durch die zwei Siege konnte sich die Mannschaft unter Trainer Manni Henke und Dominik Laußmann auf den zweiten Tabellenplatz vorarbeiten. Am kommenden Samstag ist der noch ungeschlagene Spitzenreiter aus Hoppecketal/ Padberg zu Gast in Brilon. Mit einem Sieg könnte die Briloner A-Jugend noch einmal auf sechs Punkte an den Spitzenreiter herankommen. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung, Anstoß ist am 28.03.09 um 16:00 Uhr (Heimspiel).

Am darauf folgendem Montag steht ein

Nachholspiel gegen FC Assingh./Wiemer./Wulme. an. Anstoß am 30.03.2009 um 19.00 Uhr (Heimspiel). (Oliver Vogel)

Donnerstag, den 26. März 2009

B-Junioren im Westfalenpokal - Nachholspiele für viele Teams

An diesem Wochenende ist kein regulärer Meisterschaftsspieltag bei den überkreislich spielenden Mannschaften angesetzt, da dieses Wochenende dem Westfalenpokal vorbehalten ist und als Nachholspieltag dient.

Allerdings sind die A1-Junioren spielfrei. Sie bestreiten ihre Nachholspiele erst nach Ostern. Die B-Junioren treten im Achtelfinale des Westfalenpokals beim Bielefelder Vertreter VfR Wellensiek an. Sie sind Außenseiter, da der Gastgeber in seiner Bezirksligastaffel den dritten Platz belegt und im Endspiel des Kreispokals den Westfalenligisten Theesen und in der zweiten Runde des Westfalenpokals den Landesligisten Jerxen-Orbke ausgeschaltet hat. Der Vergleich Wellensiek gegen Brilon ist übrigens das einzige Spiel dieser Runde ohne Bundesligabeteiligung. Der Sieger dieser Partie trifft dann auf den Sieger der Partie des Bezirksligisten Marl-Hüls gegen Arminia Bielefeld. Für die B-Junioren ist der Westfalenpokal allerdings nur eine Beigabe, denn das Hauptaugenmerk gilt der Meisterschaft. Hier ist ein Sieg im Nachholspiel am Mittwoch beim Tabellenletzten RW Lüdenscheid Pflicht, um die Chance auf den Klassenerhalt zu wahren. Die C-Junioren empfangen am Dienstag SV Schmallenberg/Fredeburg, die im Mittelfeld der Tabelle platziert sind. Vielleicht gelingt dem SVB-Nachwuchs eine Überraschung, um damit die Ausgangssituation im Abstiegskampf zu verbessern. Die D-Junioren erwarten am Samstag den Tabellenzweiten SSV Hagen und sind somit krasser Außenseiter. Die A2-Junioren sind zweimal im Einsatz und spielen am Samstag in Brilon gegen den klaren Tabellenführer SG Hoppecketal/Padberg und am Montag ebenfalls in Brilon gegen die FC Assingh./Wul.Wiem. Heimspiele bestreiten zudem die D3-Junioren gegen die Zweitvertretung aus Marsberg und die E1- und E3-Junioren gegen Obermarrsberg bzw. gegen Giershagen. Die E2-Junioren müssen bei der SG Hoppecke/Messingh./Bontk. antreten.

Alle Termine wie immer ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiele am Samstag, den 28. März

SVB E1-Junioren – SV Obermarrsberg 11.30 Uhr

SVB E3-Junioren – VfL Giershagen 2 11.30 Uhr

SVB D3-Junioren – VfB Marsberg 2 12.30 Uhr

SVB D1-Junioren – SSV Hagen 14.00 Uhr
SVB A2-Junioren – SG Hoppecketal/Padberg 16.00 Uhr

Heimspiel am Montag, den 30. März
SVB A2-Junioren – FC Assingh./Wul./Wiem. 19.00 Uhr

Heimspiel am Dienstag, den 31. März
SVB C1-Junioren – SV Schmalleberg/Fredeburg 18.00 Uhr

Auswärtsspiel am Samstag, den 28. März
SG Hoppecke/Messing./Bontk. – SVB E2-Junioren 13.45 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 29. März
VfR Wellensiek – SVB B-Junioren 10.30 Uhr (Westfalenpokal)

Auswärtsspiel am Mittwoch, den 1. April
RW Lüdenscheid – SVB B-Junioren 19.00 Uhr

Donnerstag, den 26. März 2009

Bittere Niederlage in Hüsten für die C-Junioren

Eine bittere Niederlage mit 1:4 mussten die C-Junioren bei Hüsten 09 im Dienstagabendspiel hinnehmen. Bis 12 min vor Schluss stand es 1:1. Zu diesem Zeitpunkt zog sich Jan-Luis Thiele bei einem Zweikampf mit einem Hüstener Spieler einen Bänderriss zu. Er wird vermutlich 6 Wochen ausfallen und dem SVB in den nächsten wichtigen Spielen sehr fehlen. Das bis dahin recht gut geordnete Spiel geriet in Unordnung und so kam Hüsten durch gut vorgetragene Konter in den letzten 10 min zu drei weiteren Toren. Das 1:0 für Hüsten fiel in der 22. min.

Bemerkenswerterweise war das Hüstens erster (erfolgreicher) Schuss bis zu diesem Zeitpunkt auf das Briloner Tor. Der SVB hätte bis zu diesem Zeitpunkt 3:0 führen können, durch klare Torchancen von Ajandhan Thanabalasingan, Hendrik Ochsmann und Muhammed Yücel. In der 27. min gelang dann endlich Ajandhan Thanabalasingan durch eine gute Einzelaktion der mehr als verdiente Ausgleich zum 1:1 Zwischenstand.

Fazit: Brilon machte über weite Strecken das Spiel, war im Sturm nicht durchschlagkräftig und Hüsten die Tore. Der (zu hoch ausgefallene) Sieg für Hüsten geht aufgrund der perfekten Chancenauswertung in Ordnung.

Aufstellung: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Hendrik Ochsmann, Christoph Brandenburg, Nikolas Wiese, Tobias Rummel, Jan-Luis Thiele (58. min Anton Pavic), Stefan Pavic, Ajandhan Thanabalasingan, Muhammed Yücel
Tore: 1:0 (22. min), 1:1 Ajandhan Thanabalasingan (27. min), 2:1 (60. min). 3:1 (65. min), 4:1 (68. min)
(Ulli Wiese)

Montag, den 23. März 2009

Ereignisloses Unentschieden in Schmalleberg

Am Wochenende musste die D1 beim Tabellenvorletzten Schmalleberg/Fredeburg antreten. Aufgrund des guten Spiels gegen Weisstal rechnete sich das Trainergespann gegen die Strumpstädter natürlich was aus. Es sollte jedoch anders

kommen, und die U13 des SV20 kam in einem mageren Spiel nicht über ein torloses Unentschieden hinaus.

Das Spiel wurde fast ausschließlich im Mittelfeld geführt und es gab auf beiden Seiten über die gesamte Spielzeit keine echten Torchancen. Auf dem Kunstrasenplatz konnte die Mannschaft in keiner Weise an die Leistungen der Vorwoche anknüpfen.

Jetzt steht in der Meisterschaft eine längere Pause an, die der ältere Jahrgang mit ein bis zwei Testspielen überbrücken wird.

Es spielten: Lukas Mütze, Leo Pinke, Jannik Aulich, Jost Walters, Ralf Tilgner, Lukas Hammerschmidt, David Höggebe (Giovanni Cicero), Tobias Spratte, Benedikt Brüne, Stephan Wiese (Christoph Tüllmann), Dorian Aulich (Jan Schröder) (Marcel Schulz)

Sonntag, den 22. März 2009

B-Junioren verlieren Kellerrduell

Nach Abpfiff des guten Schiris war die die Enttäuschung bei den B-Junioren und ihrem Anhang groß. Der SVB konnte in keiner Weise an die guten Leistungen des Spiels gegen Oestrich-Iserlohn anknüpfen und musste in eine 0:1 (0:1) Niederlage gegen den Dritttletzten Sundern einwilligen. Somit hat der SVB-Nachwuchs fünf Punkte Rückstand bei drei weniger ausgetragenen Spielen auf den heutigen Gegner und sechs Punkte Rückstand (zwei Spiele weniger) auf den rettenden viertletzten Platz, den der SF Oestrich-Iserlohn einnimmt, die in eine 1:9 Niederlage gegen den bisherigen Viertletzten TuS Plettenberg einwilligen mussten.

Von Beginn an fand der SVB nicht zu seinem Spiel. Trotzdem kam der SVB nach einem Alleingang von Julian Tilly an der Torauslinie einmal gefährlich in den Strafraum. Die erste große Chance hatte der SVB in der 15. Minute nach einem Alleingang von Sascha Ruhнау fast über das ganze Feld, doch sein Schuss verfehlte knapp das Ziel. Wenig später gingen die Gäste nach einem Fehler der SVB-Defensive in Führung, als in der 20. Minute nach einem Ballverlust ein Sunderaner Stürmer an den Ball kam, und sein Schuss von der Strafraumgrenze an den Innenpfosten und von da in das Tor ging. Erst kurz vor der Pause konnte der SVB die nächste Möglichkeit verzeichnen, als nach einer Ecke der Sunderaner Torwart einen Kopfball von Andre Nunes Carreira gut parierte. Kurz nach dem Seitenwechsel hatte der SVB die große Chance zum Ausgleich. Philipp Schmidt setzte sich durch, doch sein Schuss aus etwas schräger Position wurde auf der Torlinie geklärt und den anschließenden Nachschuss setzte sein Bruder Jan Schmidt freistehend am fast leeren Tor vorbei. Danach konnte der SVB nicht genug Druck aufbauen. Stattdessen hätten die Gäste in der 60. Minute fast auf 2:0 erhöht, doch SVB-Keeper Lukas Teuber konnte nach einem Konter eine 1 zu 1 Situation entschärfen. Im Gegenzug klärten die Gäste nach einem Schuss von Sascha Ruhнау zum zweiten Mal auf der Linie. In der Schlussviertelstunde wurde das Spiel des SVB-Nachwuchs auch nicht zwingender. Klare Chancen konnte man sich nicht mehr herausarbeiten, so dass es beim knappen Gästesieg blieb. Am Mittwoch, den 1. April trägt der SVB sein nächstes Spiel, ein Nachholspiel beim Tabellenletzten RW Lüdenscheid aus. Zuvor findet am nächsten Wochenende das Achtelfinale im Westfalenpokal statt, wo der SVB beim Bezirksligisten VfL Wellensiek aus Bielefeld antreten muss.

Tore: 0:1 (20 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Kjell Engels (ab 65 min Bilal Akgüvercin), Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will- Jan Schmidt, Andre Soares Pinheiro, Julian Tilly,

Sascha Ruhnau- Philipp Schmidt (ab 45 min Dardan Kodralija) Max Tilly (ab 45 min Sebastian Ramspott)
(Rüdiger Strenger)

Donnerstag, den 19. März 2009

Richtungsweisende Spiele stehen für die SVB-Juniorenteams an

Die überkreislich spielenden Juniorenteams des SV 20 Brilon treffen am kommenden Wochenende samt und sonders auf Teams aus dem Tabellenkeller. Somit stehen für die sich im Abstiegskampf befindlichen Mannschaften der B- und C-Junioren richtungsweisende Spiele auf dem Programm.

Die A-Junioren , die im Westfalenpokal bei der 0:2 Niederlage in Warburg eine schwache Leistung zeigten, müssen am Sonntag beim Tabellenletzten Kiersper SC antreten, der am letzten Spieltag mit einem Auswärtssieg beim VfB Schwelm aufhorchen lies. Mit einem Erfolg könnte der SVB seine gute Tabellenposition weiter festigen. Allerdings ist dann eine deutliche Leistungssteigerung notwendig. Die B-Junioren erwarten im Kellerduell am Sonntag als Vorletzter den Dritttletzten TuS Sundern. Der Sieger dieser Partie würde den direkten Anschluss an den rettenden vierletzten Platz schaffen, da der Viert- und Fünfletzte TuS Plettenberg und SF Oestrich 2 im direkten Duell ebenfalls aufeinandertreffen. Der SVB, der durch den Erfolg unter der Woche gegen Oestrich neue Hoffnung geschöpft hat, hat zwei Punkte Rückstand auf Sundern, die allerdings drei Spiele mehr ausgetragen haben. Allerdings ist Sundern im Jahr 2009 ungeschlagen und gewann ein Spiel und trennte sich viermal remis, darunter am letzten Mittwoch 1:1 beim Tabellenzweiten SF Edertal. Das nächste Kellerduell steht bei den C-Junioren auf dem Spielplan. Der SVB, der durch den Sieg über Meschede den Relegationsplatz verlassen hat, trifft auf den Tabellenvorletzten ASSV Letmathe, während Meschede als Dritttletzter (Relegationsplatz) beim Tabellenletzten TuS Wickede/Ruhr antreten muss. Hieran sieht man die Wichtigkeit des Spiels der C-Junioren am Samstag, die mit einem Erfolg ihrer Ausgangslage weiter verbessern können. Die D-Junioren reisen als Dritttletzter zum Vorletzten SV Schmallebenberg. Der SVB-Nachwuchs, der am letzten Spieltag gegen Weißtal gewann, könnte mit einem Erfolg den Anschluss an die vor ihm platzierten Mannschaften schaffen. Bei den D-Junioren werden allerdings keine Absteiger ausgespielt. Außerdem sind am Wochenende die A2-Junioren beim FC Assinghausen/Wul./Wiem. im Einsatz. Die D2-Junioren erwarten den VfL Giershagen, während die dritte Welle bei RW Erlinghausen antreten muss. Auch bei den E-Junioren geht die Feldsaison wieder los. In der Kreisliga A müssen die E1-Junioren bei der JSG Rösenbeck/Nehden-Thülen antreten, während in der Kreisliga B die Vergleiche SVB E2-Junioren gegen die SG Hoppecke/Messingh./Bontkirchen und BV Alme gegen die dritte Mannschaft auf dem Spielplan stehen. Alle Termine wie immer ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiele am Samstag, den 21. März

SVB D2-Junioren – VfL Giershagen 12.15 Uhr

SVB E2-Junioren – SG Hoppecke/Messingh./Bontk. 13.45 Uhr

SVB C1-Junioren – ASSV Letmathe 15.00 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 22. März

SVB B-Junioren – TuS Sundern 11.00 Uhr

Auswärtsspiele am Samstag, den 21. März

JSG Rösenbeck/Nehden-Thülen – SVB E1-Junioren 13.45 Uhr
BV Alme – SVB E3-Junioren 13.45 Uhr
RW Erlinghausen – SVB D3-Junioren 14.45 Uhr
SV Schmallenberg/Fredeburg – SVB D1-Junioren 15.00 Uhr
FC Assingh./Wulm./Wiem. – SVB A2-Junioren 16.00 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 22. März
Kiersper SC – SVB A1-Junioren 11.00 Uhr

Donnerstag, den 19. März 2009

Bittere Niederlage für die A-Junioren in Warburg

SF Warburg 08 – SVB 2:0 (0:0)

Eine bittere wenn auch verdiente Niederlage musste der SVB in der 2. Runde des Westfalenpokals beim A-Ligisten SF Warburg hinnehmen. Die Gastgeber präsentierten sich als eine kompakte Einheit und hätten bei besserer Chancenverwertung durchaus höher gewinnen können. Die Frisina/Yildiz – Schützlinge fanden, wie in den Partien zuvor, nie ins Spiel und enttäuschten erneut auf ganzer Linie. Anfänglich noch mit optischen Übergewicht fand der Bezirksligist keine Mittel die gut postierte Abwehr der Warburger in Verlegenheit zu bringen. Zwei harmlose Distanzschüsse durch Matti Kaiser (15.) und Sascha Ruhnau (40.) im ersten Abschnitt sagen alles. Die Hausherren machten es vor und konnten mit ihren schnellen Angreifern die SVB-Abwehr ein ums andere Mal in Verlegenheit bringen. Das es zur Pause noch torlos stand, lag einzig an Keeper Christopher Diekmann, der in der 35. + 44. Minute glänzend gegen freistehende Stürmer parierte.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit fast die Briloner Führung. Ein diesmal gelungener Angriff über die linke Seite und schöner Hereingabe von Alex Flock findet Sascha Ruhnau, dessen Kopfball jedoch knapp am Tor vorbei ging. Dieses war jedoch nur ein kleines Strohfeuer und die letzte zwingende Chance der Hochsauerländer. Die verdiente Warburger Führung in der 57. Minute. Nach einer schönen Kombination fand der Ball aus kurzer Distanz sein Ziel. Warburg blieb weiter am Drücker und verstand es immer wieder, den Bezirksligisten in Verlegenheit zu bringen. Mit dem 2. Treffer (72.) ließ die Belohnung nicht lange auf sich warten. Wieder einer dieser schnellen Angriffe über außen und einem platzierten Flachschuss ins lange Eck machte auch die letzten Hoffnungen der Briloner zu Nichte. Die Hausherren verwalteten diesen Vorsprung sicher bis zum Ende, hätten sogar das Ergebnis in der Schlussphase deutlicher gestalten können.

Eine gute Vorstellung des Kreisligisten und ein verdienter Sieg. Unsere Mannschaft konnte in keiner Phase des Spiels ihr Potential abrufen. Fast in allen Mannschaftsteilen war unser Gegner überlegen, so das Fazit der sichtlich enttäuschten Trainer Carmelo Frisina und Cem Yildiz.

Es spielten: Christopher Diekmann (46. Koray Cakir), Christian Hülsenbeck, Stephan Köster, Vitali Schäfer, Marcel Jätzel (74. Sven Krist) Ruben Occhiuzzo, Alexander Flock, Lukas Brandenburg (57. Andre Nunes Carreira), Matti Kaiser Sascha Ruhnau, Andre Soares Pinheiro

Torfolge: 1:0 (57.min), 2:0 (72.min)
(Janni Malawetsis)

Mittwoch, den 18. März 2009

B-Junioren mit wichtigem Erfolg

Mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung bezwangen die B-Junioren den SF Oestrich-Iserlohn 2 hoch verdient mit 4:1 (2:0). Der SVB, der auf die verletzten Patrick Rummel, den erkrankten Dardan Kodralija und den wegen Klassenfahrt verhinderten Sebastian Ramspott verzichten musste, dominierte das Spiel und ließ über die gesamte Spielzeit nur drei Chancen der Gäste zu, die auf drei Spieler aus ihrer in der Westfalenliga spielenden B1 zurückgriffen. Nach diesem Erfolg hat der SVB zwei Punkte Rückstand bei drei weniger ausgetragenen Spielen auf den Dritttletzten TuS Sundern, auf dem man in einem Heimspiel am nächsten Sonntag trifft. Der rettende viertletzte Platz bei fünf Punkten Vorsprung und einem mehr ausgetragenen Spiel hat der TuS Plettenberg inne, der am nächsten Sonntag auf den heutigen Gegner SF Oestrich trifft, die auf den SVB bei zwei mehr ausgetragenen Spielen sechs Punkte Vorsprung haben. Somit ist klar, dass am nächsten Sonntag ein extrem wichtiger Spieltag ansteht.

Der SVB hatte vor einer guten Zuschauerkulisse von Beginn an das Heft in der Hand und setzte den Gegner unter Druck. Nach dem schon nach sieben Minuten Julian Tilly mit einem Schuss nur knapp das Ziel verfehlte, hatte Philipp Schmidt in der 12. Minute die Großchance zur Führung, doch er scheiterte freistehend am Torwart. Nach der anschließenden Ecke ging der Kopfball von Sven Krist ganz knapp am Tor vorbei. Die Gäste kamen ebenfalls nach einer Ecke erstmals nach 20 Minuten gefährlich vor das SVB-Tor. In der 25. Minute erzielte Philipp Schmidt die mehr als verdiente SVB-Führung, als er nach einer Ecke und anschließender Kopfballvorlage von seinem Bruder Jan Schmidt am schnellsten schaltete und den Ball in das Netz schob. Der SVB kontrollierte weiter das Spiel und ließ den Gegner nicht zur Entfaltung kommen. Kurz vor der Pause in der 38. Minute brachte Sascha Ruhнау nach einem Freistoß von Sven Krist seine Farben mit einem Kopfball mit 2:0 in Front. Kurz vor dem Pausenpfeiff des sehr gut leitenden Schiris rettete Lukas Teuber dem SVB mit einer guten Parade nach einem Distanzschuss den Zwei-Tore-Vorsprung. In den ersten Minuten nach der Pause plätscherte das Spiel zunächst etwas vor sich hin. Wie aus dem Nichts kamen die Gäste in der 50. Minute zum Anschluss, in dem sie den einzigen Fehler der SVB-Defensive, die ansonsten hervorragend stand, ausnutzten, als diese etwas unentschlossen reagierte. Direkt im Anschluss hatten die Gäste ihre nächste Chance. Dies sollte allerdings die letzte Möglichkeit der Oestricher bis zum Spielende bleiben. In der 56. Minute stellte Sascha Ruhнау mit einem herrlichen Schuss nach einer Ablage von Philipp Schmidt den alten Abstand wieder her. Direkt danach scheiterte Max Tilly freistehend am Gästetorhüter. Der SVB kontrollierte dann in den letzten 20 Minuten weiter die Partie und Julian Tilly sorgte drei Minuten vor Schluss nach Vorarbeit von Sascha Ruhнау mit einem Drehschuss für den 4:1 Endstand.

Tore: 1:0 Philipp Schmidt (25 min), 2:0 Sascha Ruhнау (38 min), 2:1 (50 min), 3:1 Sascha Ruhнау (56 min), 4:1 Julian Tilly (77 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Kjell Engels, Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will-Jan Schmidt, Andre Soares Pinheiro, Julian Tilly, Sascha Ruhнау- Philipp Schmidt (ab 59 min Bilal Akgüvercin), Max Tilly (ab 77 min Christian Henke) (Rüdiger Strenger)

Mittwoch, den 18. März 2009

C-Jugend gewinnt mit 3:0 gegen SSV Meschede

Mit einem verdienten 3:0 Sieg gegen den SSV Meschede hat der SVB die Abstiegsplätze in der Bezirksliga der Staffel 4 verlassen. Von Beginn an drückte der SVB aufs Tempo und erarbeitete sich auf dem gut bespielbaren Aschenplatz hochkarätige Torchancen. So vergab in der 9. min Mike Engelbracht knapp mit einem Kopfball und in der 22. min Hendrik Ochsmann mit einem etwas zu unplaciert geschossenem Ball aus kurzer Distanz. In der 24. min hieß es aber endlich 1:0 durch Mike Engelbracht, der auf Vorlage von Andre Santos einschoss. Nach dem Führungstreffer versäumte es der SVB nachzulegen, um mit höherem Vorsprung in die Pause zu gehen. Stattdessen kam Meschede besser ins Spiel und setzte den einen und anderen Konter. Der SSV legte zu Beginn der 2. HZ einen Zahn zu, war aber letztendlich vor dem Briloner Tor zu unentschlossen. In der 53. min fiel nach präzisiertem Passspiel von Hendrik Ochsmann das 2:0 durch Andre Santos, der auch zum 3:0 eiskalt in der 60. min einlochte. Meschedes Moral war jetzt endgültig gebrochen und Brilon vergab leichtfertig weitere gute Torchancen.

Aufstellung: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Frank Reermann, Hendrik Ochsmann, Christoph Brandenburg (57. min Anton Pavic), Nikolas Wiese (64. min Mustafa Öztürk), Tobias Rummel, Jan-Luis Thiele, Stefan Pavic, Ajandhan Thanabalasingan (52. min Muhammed Yücel)

Tore: 1:0 Mike Engelbracht (24. min), 2:0 und 3:0 Andre Santos (53. /60. min)
(Ulli Wiese)

Montag, den 16. März 2009

6. Heimsieg für die A-Junioren

SVB - Bor. Dröschede 3:0 (0:0)

In einer niveauarmer Partie konnte der SVB erneut nicht überzeugen, jedoch mit dem 6. Heimsieg den Abstand zum Tabellenende weiter vergrößern und mit Bor. Dröschede einen direkten Konkurrenten auf Distanz halten.

Die Hausherren vergaßen alle taktischen Vorgaben der Trainer Frisina/Yildiz in der Kabine und zeigten erneut Schwächen im Spielaufbau und Zweikampfverhalten. Der Gast hatte hierdurch ein optisches Übergewicht, konnte die Briloner im ersten Abschnitt aber nur einmal ernsthaft in Gefahr bringen. Einen Kopfball lenkte Torhüter Koray Cakir mit den Fingerspitze an die Querlatte und auch beim anschließenden Nachuß stand er goldrichtig (41.). Aber auch von der Briloner Offensive, bis auf einen Distanzschuss von Alex Flock (31.), war nichts zu sehen.

Nach dem Wechsel konnte sich der SVB steigern und ging jetzt auch aggressiver zu Werke. Sowohl Matti Kaiser als auch Jan Schmidt zeigten einige gelungene Aktionen. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Bereits in der 52. Minute die Briloner Führung. Nach Vorarbeit von Jan Schmidt und Alex Flock hämmert Matti Kaiser den Querpass aus kurzer Distanz ans Aluminium. Andre Soares Pinheiro hatte anschließend keine Probleme, den Abpraller ins Netz zu befördern. Der zweite Treffer nur elf Minuten später. Einen Flachschuss von Alex Flock konnte der Torhüter zwar abwehren, aber gegen den Nachschuss von Matti Kaiser war er machtlos. Bor. Dröschede suchte jetzt sein Heil in der Offensive. Die sich hierdurch bietenden Freiräume nutzten die Hausherren zu weiteren guten Angriffen. Zwischen der 73. und 80. Minute scheiterten Alex Flock, Jan Schmidt und Andre Soares Pinheiro am guten Gästekeeper als auch am Aluminium. Mit einer sehenswerten Kombination und dem 3:0 in der Nachspielzeit (90.+2) endete die Partie. Eine Freistoßhereingabe von

Lukas Brandenburg leitete Andre Soares Pinheiro auf Matti Kaiser weiter, der mit einem platzierten Volleyschuss seinen zweiten Treffer erzielte.

Aufgrund der Steigerung in der zweiten Halbzeit geht der Sieg in Ordnung. Mit der Spielweise können wir nicht zufrieden sein, auch wenn mit Kapitän Vitali Schäfer, Sascha Ruhnau und Dardan Kodralija erneut einige Stammkräfte ersetzt werden mussten. Unsere Mannschaft kann wesentlich mehr, so das Fazit der Trainer Frisina/Yildiz nach Spielschluss.

Es spielten: Koray Cakir, Ruben Occhiuzzo, Christian Hülsenbeck Stephan Köster, Marcel Jätzel, Alexander Flock, Lukas Brandenburg, Jan Schmidt, Matti Kaiser, Andre Nunes Carreira (87. Phillip Schmidt), Andre Soares Pinheiro o. Einsatz: Christopher Diekmann (TW), Bilal Akgüvercin

Torfolge: 1:0 Andre Soares Pinheiro (52.min), 2:0 + 3:0 Matti Kaiser 63. + 90.min)

Bes. Vorkommnisse: Rote Karte Bor. Dröschede (88.min wegen Beleidigung) (Jannis Malawetsis)

Sonntag, den 15. März 2009

B-Junioren verlieren beim Tabellendritten

Die B-Junioren des SV 20 Brilon mussten in eine 0:3 (0:1) Niederlage beim Tabellendritten SC Plettenberg, die noch Chancen auf die Meisterschaft haben, einwilligen. Der SVB, der auf einige erkrankte bzw. wegen Klassenfahrt verhinderte Spieler (Dardan Kodralija, Sebastian Ramspott, Bilal Akgüvercin, Julius Brandenburg) verzichten musste, hat nun acht Punkte Rückstand auf den rettenden viertletzten Tabellenplatz, da der TuS Plettenberg zu einem Remis beim Hasper SV kam.

Aufgrund des deutlichen Chancenplus war der Sieg des SC Plettenbergs sicherlich verdient, doch auch der SVB hatte beim Stand von 0:1 mehrere gute Einschussmöglichkeiten.

In den Anfangsminuten dominierte Plettenberg und konnte sich zwei sehr gute Möglichkeiten erspielen. Das erste Ausrufezeichen für den SVB setzte Sascha Ruhnau nach einer Viertelstunde, als er freistehend nach einem Konter am Tor vorbeischoss. Nach einem Abspielfehler im Mittelfeld ging Plettenberg nach 18 Minuten in Führung. Danach kontrollierte der SCP das Spiel, konnte aber nicht nachlegen. Kurz vor der Halbzeit erhielt der SVB nach einem Foul an Patrick Rummel, der dann in der Halbzeit verletzt ausscheiden musste, einen Freistoß zugesprochen. Nach der Hereingabe hatte Philipp Schmidt die große Kopfballchance zum Ausgleich, doch sein Kopfball verfehlte knapp das Ziel. Nach der Pause konnte die Heimmannschaft zwischen der 47. und 53. Minute vier Großchancen zur vorzeitigen Entscheidung nicht nutzen. Hier konnte sich SVB-Keeper Lukas Teuber mehrfach auszeichnen. Danach schien sich das Spiel zu drehen, denn nach dieser Drangphase kam der SVB besser in das Spiel und hatte durch Philipp Schmidt und Sascha Ruhnau (54. und 58. Minute) zwei sehr gut Einschussmöglichkeiten, als beide freistehend vor dem SCP-Keeper am Tor vorbeischossen. Nachdem der SCP in der 62. Minute nur den Pfosten traf und der Abpraller aus kürzester Distanz am Briloner Tor vorbeigeschossen wurde, wurde im Gegenzug ein Kopfball von Sascha Ruhnau auf der Linie geklärt. Eine Minute später rettete der SCP-Keeper bei einem Drehschuss von Julian Tilly mit einem glänzenden Reflex seiner Mannschaft die Führung. Die Vorentscheidung fiel dann 10 Minuten vor Schluss. Nach einem zu kurz abgewehrten Ball, sorgte ein SCP-Spieler mit einem platzierten Schuss für das 2:0. Vier Minuten vor Schluss erhöhte dann Plettenberg auf 3:0. Im Gegenzug traf Philipp Schmidt aus schrägen Winkel nur den Außenpfosten. Nun folgen am Dienstag (19

Uhr) gegen den SF Oestrich-Iserlohn 2 und am Sonntag gegen den Dritttletzten TuS Sundern zwei Heimspiele, bei den der SVB unbedingt punkten muss.

Tore: 1:0 (18 min), 2:0 (70 min), 3:0 (76 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel (ab 41 min Christian Henke), Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will- Jan Schmidt, Kjell Engels, Julian Tilly, Sascha Ruhnau- Philipp Schmidt, Max Tilly

(Rüdiger Strenger)

Sonntag, den 15. März 2009

Unglückliche Niederlage in Hamm-Heessen der C-Junioren

Nach dem überzeugenden Sieg gegen Wickede/Ruhr konnte der SVB an diese Leistung nicht anknüpfen, spielte fast die 1. HZ zu apathisch und war in den Zweikämpfen gegen die robusten Heessener unterlegen. Der SVE Heessen ging in der 17. min nach einem Eckball in Führung. In der 30. min hätte Muhammed Yücel das 1:1 machen können, vergab aber freistehend vor Heessens Schlussmann. Das gelang Nikolas Wiese 3 min. später mit einem Kopfball aus kurzer Distanz. Weitere Torchancen waren für beide Mannschaften in der 1. HZ nicht vorhanden. In der 44. min hatte Brilon Glück, als ein reguläres Tor nicht gegeben wurde, jedoch machte der Schiedsrichter seinen Fehler "wieder gut", als er in der 54. min einen von Tobias Rummel vor der Linie geklärten Ball als Tor wertete. Diesem nicht regulären Tor ging auch noch eine etwas zu kurze geratene Abwehr des Schlussmanns voraus. Etwas überraschend zog der Schiedsrichter in der 58. min gegen Heessens Abwehrspieler die rote Karte. Die numerische Überlegenheit nutzte der SVB aber nur teilweise, das Spiel war nicht zwingend genug. In der 60. min setzte Andre Santos einen mustergültigen Volleyschuss an die Unterkante der Latte. Vier min. später war der selbe Spieler durch, wurde aber von Heessens letztem Spieler mit einer Notbremsegefoult. Anstatt der fälligen roten Karte zog der Schiedsrichter diesmal nur die gelbe. Eine weitere Chance von Brilon zum möglichen Torausgleich war dahin und die Zeit lief davon. Durch einen Konter von Heessen hätte der SVB in der Schlussphase einen weiteren Treffer einstecken können. Fazit: Remis wäre das gerechte Ergebnis gewesen.

Aufstellung: Stehanie Herkrath, Mike Engelbracht, Andre Santos, Frank Reermann, Christoph Brandenburg (2. HZ Ajandhan Thanabalasingan), Hendrik Ochsmann, Nikolas Wiese, Tobias Rummel (64. min. Anton Pavic), Jan-Luis Thiele, Stefan Pavic, Muhammed Yücel

Tore: 1:0 (17. min), 1:1 (33. min Nikolas Wiese), 2:1 (54. min)

(Ulli Wiese)

Sonntag, den 15. März 2009

B-Jugend gewinnt auch im Westfalenpokal gegen Schnallenberg

Mit einem 1:0 Erfolg am Mittwoch gegen den SV Schmallenberg zieht die B- Jugend in die 3. Runde des Westfalenpokals ein.

In einer guten ersten Hälfte brachte in der 25. min Max Tilly seine Farben mit ein schönen Heber in Führung. Danach erspielte sich der SV Brilon noch einige gute Möglichkeiten, die aber allesamt zu keinem weiteren Tor führten. So ging es mit dem 1:0 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel verflachte die Partie zusehends, so dass auf beiden Seiten zuerst keine zwingenden Torchancen herausgespielt wurden. Man hatte den Eindruck, der SVB wollte nicht mehr und der SV Schmallenberg konnte nicht

mehr für ein gutes Spiel tun. Erst als der SVB zu lässig agierte, kam der Gast aus Schmallenberg kurz vor dem Ende zu einigen Möglichkeiten, die aber nicht mehr zum Ausgleich und damit zur möglichen Verlängerung führten.

Alles in allem ein Pokalspiel ohne wirkliche Highlights aber letztendlich verdient für den SVB mit dem 1:0

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will, Jan Schmidt, Sebastian Ramspott, Julian Tilly, Max Tilly, Kjell Engels (ab 45 min. Bilal Akgüvercin), Philipp Schmidt, (ab 71 min Christian Henke)
(Sepp Kriesche)

Samstag, den 14. März 2009

D1 besiegt TSV Weisstal mit 3:0

Die D1 konnte am heutigen Samstag ihre Niederlagenserie stoppen. Die Mannschaft aus dem Siegerland konnte klar mit 3:0 geschlagen werden.

Die Mannschaft um den heutigen Kapitän Lukas Hammerschmidt bestimmte von Anfang an das Geschehen und kam durch Pressing und sehenswerten Spielzügen zu mehreren Einschussmöglichkeiten. Die Weisstaler kamen im 1. Durchgang nur einmal vor das Gehäuse von Lukas Mützen, der aber die Chance mit einem guten Reflex vereiteln konnte. In der 23. Spielminute nutzte dann Stephan Wiese einen Abraller und erzielte in seinem 2. Bezirksligaeinsatz sein erstes Tor zur Führung seiner Farben.

Die Anfangsphase der 2. Halbzeit spiegelte das Bild der ersten 30 Minuten wieder. Die stark aufspielende U13 kam durch zahlreiche und sehenswerten Kombinationen öfters zu guten Torchancen. Eine hervorragende Einzelleistung von Dorian Aulich konnte Benedikt Brüne zur 2:0 Führung verwerten. Wiederum war es Benedikt Brüne der für die Entscheidung sorgen. Der Mittelfeldmann konnte eine Flanke des Stürmers Dorian Aulich mit einem präzisen und mustergültigen Volleyschuss abschließen.

Jeder Spieler zeigte in diesem Spiel eine sehr gute Leistung. Hervorzuheben sind die Leistungen von Lukas Hammerschmidt, Dorian Aulich, sowie die agilen Stephan Wiese und Benedikt Brüne. Dieser Sieg sollte der Mannschaft Auftrieb geben, so dass man nächsten Samstag hoffnungsvoll zum HSK-Derby nach Schmallenberg fahren kann.

Es spielten: Lukas Mütze, Leo Pinke, Jost Walters, Jannik Aulich, Ralf Tilgner, Christoph Tüllmann (Giovanni Cicero), Tobias Spratte, Lukas Hammerschmidt (Jonas Jostmeier), Benedikt Brüne, Stephan Wiese, Dorian Aulich
(Marcel Schulz)

Samstag, den 14. März 2009

Jugendmannschaften voll im Einsatz

Für die meisten Nachwuchsteams des SVB stehen nun „englische Wochen“ auf dem Programm. Die A-Junioren erwarten schon am Samstag Borussia Dröschede, die sich im Abstiegskampf befinden. Mit einem Erfolg könnte der SVB seine gute Ausgangslage verbessern. Das für Dienstag angesetzte Nachholspiel beim BSV Menden wird mit größter Wahrscheinlichkeit abgesetzt, da der SVB am Mittwoch in der zweiten Runde des Westfalenpokals beim Kreisligisten SF Warburg antreten muss. Der Gewinner dieser Partie empfängt in der nächsten Runde den Bundesligisten Arminia Bielefeld. Die A2-Junioren spielen in zwei Heimspielen am Samstag und Montag gegen Mannschaften aus dem Mittelfeld. Auch für die B-

Junioren stehen zwei Spiele auf dem Programm. Am Sonntag steht der schwere Gang zum Tabellendritten SC Plettenberg auf dem Plan. Am Dienstag empfängt der SVB den SF Oestrich-Iserlohn II, die im unteren Mittelfeld platziert sind. Nach zwei Erfolgen in Meisterschaft und Pokal hat der SVB-Nachwuchs neue Hoffnung im Abstiegskampf geschöpft. Die C-Junioren reisen am Samstag zum SVE Heessen, wo die Trauben sicherlich hoch hängen. Am Dienstag geht es im Kellerduell gegen den SSV Meschede, der einen Punkt Vorsprung vor dem SVB hat und auf den ersten rettenden Platz steht. Die D-Junioren erwarten den Tabellennachbarn TSV Weißtal aus dem Siegerland.

Alle Angaben ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiele am Samstag, den 14. März

SVB A2-Junioren – VfL Giershagen 13.15 Uhr

SVB D1-Junioren – TSV Weißtal 15.00 Uhr

SVB A1-Junioren – Borussia Dröschede 17.00 Uhr

Heimspiel am Montag, den 16. März

SVB A2-Junioren – JSG Dreislar/Medelon/Braunsh. 19.00 Uhr

Heimspiele am Dienstag, den 17. März

SVB C1-Junioren – SSV Meschede 17.30 Uhr

SVB B-Junioren – SF Oestrich-Iserlohn 2 19.00 Uhr

Auswärtsspiel am Samstag, den 14. März

SVE Heessen – SVB C1-Junioren 15.00 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 15. März

SC Plettenberg – SVB B-Junioren 11.00 Uhr

Auswärtsspiel am Dienstag, den 17. März

BSV Menden – SVB A1-Junioren 19.00 Uhr (wird voraussichtlich abgesetzt)

Auswärtsspiel am Mittwoch, den 18. März

SF Warburg – SVB A1-Junioren 18.30 Uhr (Westfalenpokal)

Freitag, den 13. März 2009

A-Junioren kommen im Westfalenpokal nach Elfmeterschießen weiter

Nach dreimaligem Anlauf konnte unter der Woche nun endlich das Westfalenpokalspiel in Schmallenberg ausgetragen werden. Das hierbei das volle Programm mit Verlängerung und Elfmeterschießen zur Ermittlung des Sieges erforderlich wurde, war aus Briloner Sicht nicht geplant. Bis auf Matti Kaiser, der verletzt passen musste, trat der SVB in Bestbesetzung an und wollte von Beginn an für klare Verhältnisse sorgen.

Zunächst schien dieses Konzept auch aufzugehen. Bereits in der 9. Minute das 1:0 für Brilon. Lukas Brandenburg nutzte eine Verwirrung im Schmallenberger Strafraum und traf aus kurzer Distanz per Kopf. Brilon versuchte weiter Druck zu machen und hatte auch ein Übergewicht, ohne zwingende Aktionen. Der erste konstruktive Angriff der Hausherren führte prompt zum Ausgleich in der 24. Minute. Nach schöner Kombination, der SVB half durch passives Verhalten kräftig mit, wurde Torhüter Christopher Diekmann mit einem Heber überwunden. Dieser Treffer warf die

Schützlinge des Trainergespanns Frisina / Yildiz vollends aus dem Konzept. Fast alle spielten weit unter Form und ließen sowohl in Bezug auf Laufbereitschaft und Zweikampfverhalten viele Wünsche offen. Schmallerberg erkannte diese Schwächen und bekam Übergewicht. Zwei gute Einschussmöglichkeiten in der 27. und 41. Minute gingen jedoch am Briloner Kasten vorbei.

Mit einer Schrecksekunde begann der zweite Abschnitt, als nach einem Eckball der Pfosten für Brilon rettete. Ansonsten das gleiche Bild wie in der ersten Halbzeit. Der SVB ging jetzt zwar etwas aggressiver und lauffreudiger zu Werke, aber ohne zu überzeugen. Die besseren Aktionen lagen bei der Heimmannschaft, die jedoch leichtfertig vergeben wurden. Zwischen der 82. und 90. Minute hätte Schmallerberg durchaus den Siegtreffer erzielen können, doch Brilon rettete sich in die Verlängerung.

Hier hatte der SVB jetzt ein optisches Übergewicht, zumal die Schmallerberger mit ihren Kräften am Ende waren. Tore sollten aber nicht mehr fallen, so dass ein Elfmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Koray Cakir, hütete im zweiten Abschnitt das Briloner Gehäuse für Christopher Diekmann (war mit den Trainern vorher so abgesprochen), sorgte dann doch noch für ein glückliches Ende. Die ersten zwei Strafstöße konnte er entschärfen und Brilon zum Einzug in die zweite Runde verhelfen. Auf Briloner Seite verwandelten: Sascha Ruhнау, Andre Soares Pinheiro, Dardan Kodralija und Stephan Köster sicher. Kapitän Vitali Schäfer traf nur den Pfosten.

Schon am kommenden Mittwoch (19.03.) steht die 2. Runde an. Hierzu reist der SVB zum Kreisligisten SF Warburg. Der Sieger dieser Partie trifft im Runde 3 auf den Bundesligisten Arminia Bielefeld.

Es spielten: Christopher Diekmann (46. Koray Cakir), Christian Hülsenbeck, Stephan Köster, Vitali Schäfer, Ruben Occhiuzzo, Alexander Flock, Lukas Brandenburg (80. Marcel Jätzel), Dardan Kodralija, Sascha Ruhнау, Andre Soares Pinheiro, Andre Nunes Carreira, o. Einsatz: Oliver Vogel

Torfolge: 0:1 (9.min Lukas Brandenburg), 1:1 (24.min)
(Jannis Malawetsis)

Mittwoch, den 11. März 2009

C-Jugend gewinnt mit 7:0 gegen Wickede/Ruhr

Mit einem 7:0 Sieg gegen den TuS Wickede/Ruhr feierten die C-Junioren den höchsten Sieg im diesjährigen Spielbetrieb 08/09.

Von Beginn an drückte der SVB auf dem regendurchweichten Aschenplatz die Gäste in die Defensive. So fiel auch zwangsläufig in der 5. min das 1. Tor durch den agilen Andre Santos. Brilon ließ nicht locker, vergab aber zu überhastet klarste Torchancen. Ab Spielmitte der 1. Halbzeit kam Wickede besser ins Spiel, kombinierte gefällig, war aber vor dem Tor zu unentschlossen, so dass es mit dem knappen 1:0 in die Pause ging.

Die 2. Halbzeit war ein Spiel auf ein Tor, und die weiteren sechs Tore fielen in regelmäßigen Abständen, in der 38. min durch Muhammed Yücel, in der 44. min erneut durch Andre Santos, in der 48. min wiederum durch Muhammed Yücel, in der 56. min durch Jan-Luis Thiele, in der 60. min durch Nikolas Wiese und den letzten Treffer setzte Hendrik Ochsmann in der 68. min.

Wenn die gezeigte Leistung (beste in der Saison) auch gegen höher stehende Mannschaften fortgesetzt werden kann, sollte der SVB den abstiegsbedrohten drittletzten Platz bald verlassen.

Es spielten: Stephanie Herkrath, Mike Engelbracht (58. min Ajandhan Thanabalasingan), Andre Santos, Frank Reermann, Hendrik Ochsmann, Christoph Brandenburg (50. min Anton Pavic), Nikolas Wiese, Tobias Rummel, Jan-Luis Thiele, Stefan Pavic, Muhammed Yücel (60. min Mustafa Öztürk),
Tore: 1 :0 / 3:0 Andre Santos (5. und 44. min), 2:0 / 4:0 Muhammed Yücel (38. und 48. min), 5:0 Jan-Luis Thiele, 6:0 Nikolas Wiese, 7:0 Hendrik Ochsmann (Ulli Wiese)

Dienstag, den 10. März 2009
D1 Niederlage bei SF Siegen

Bei den Sportfreunden Siegen gab es erwartungsgemäß nichts zu holen. Die ersten zwanzig Minuten konnten wir noch offen gestalten, doch nach einem Doppelschlag - innerhalb von vier Minuten - lagen wir dann schon mit 0:2 hinten. Bis dahin gab es auf beiden Seiten keine nennenswerten Chancen, und wir haben auch gut mitgespielt. Aber zwei persönliche Fehler im Abwehrverhalten führten dann zu den Gegentreffern.

Auch nach der Halbzeit hielten wir wie im ersten Abschnitt noch gut dagegen. Mit einem Traumtor zum 3:0 für den Gastgeber war nun die Niederlage so gut wie besiegelt. Zwar hätte Dorian Aulich noch auf 1:3 verkürzen können, doch der Siegener Torwart hielt diesen gut geschossenen Ball prächtig. Zu allem Überfluss fiel das 0:4 dann noch durch ein Eigentor von uns. SF Siegen war für uns eine Nummer zu groß.

Am kommenden Samstag im 15 Uhr tritt der TSV Weißtal bei uns an. Dieser Gegner ist schon eher unsere Kragenweite. Außerdem haben wir gegen die noch etwas gut zu machen, weil wir im Hinspiel nur durch einen zweifelhaften Handelfmeter verloren haben.

Aufstellung: M. Mönig-L. Pinke, R. Tilgner, J. Walters, J. Aulich, J. Schröder, (45.Min.C.Tüllmann), T. Spratte (50.Min.J.Jostmeier), L. Hammerschmidt, D. Aulich (50.Min.S.Mütze), B Brühne, Y. Canelada (45.Min.G. Cicero) (Andreas Höggebe)

Montag, den 9. März 2009
A-Junioren konnten in Haspe Ausfälle nicht kompensieren

Hasper SV – SVB 4:0 (0:0)

Ohne den kompletten Kader reiste der SVB zum Tabellendritten nach Hagen. Mit Kapitän Vitali Schäfer, Sascha Ruhau, Dardan Kodralija, Marcel Jätzel und Koray Cakir mussten die Trainer Frisina / Yildiz auf einige Stammkräfte verzichten und auf Spieler der A2 zurückgreifen.

Ungeachtet der personellen Situation bestimmte der Gast aus dem Hochsauerland die Partie. Haspe hatte im ersten Abschnitt lediglich eine Torchance in der 12. Minute, welche jedoch sein Ziel deutlich verfehlte. Die erste zwingende Möglichkeit für den SVB in der 17. Minute. Der Distanzschuss von Alex Flock konnte jedoch zur Ecke abgewehrt werden. Nachdem die Hausherren eine 5 Minuten Zeitstrafe (18.) unbeschadet überstanden hatten, schlug es im Hagener Kasten ein. Der Treffer (25.) von Alex Flock wurde jedoch wegen einer Abseitsposition nicht anerkannt. Brilon drängte weiter, scheiterte jedoch immer wieder an der dicht gestaffelten Abwehr der Hausherren. Torraumszenen blieben somit aus. Fast mit dem Pausenpfiff vergab wieder Alex Flock in aussichtsreicher Position. Nach Eckball von Matti Kaiser landete

sein Kopfball aus kurzer Distanz neben dem Gehäuse und es ging Torlos ging zum Pausentee.

Im zweiten Abschnitt wurde die Partie auf den Kopf gestellt. Nach Freistoß und zu kurzer Kopfballabwehr das 1:0 für den Hasper SV in der 48. Minute. Gegen den Flachschiß war Torhüter Christopher Diekmann machtlos. Brilon erholte sich sehr schnell von diesem Schock. Bereits im Gegenzug (50.) hatte Sturmführer Andre Soares Pinheiro den Ausgleich auf dem Fuß, freistehend ging sein Schlenzer am Tor vorbei. Auch der aufgerückte Manndecker Stephan Köster hatte mit einem wuchtigen Kopfball (53.), Matti Kaiser hatte aufgelegt, den Ausgleich vor Augen. Haspe überstand diese Drangperiode und blieb mit Kontern stets gefährlich, da Brilon die Abwehr lockerte. Einer dieser Gegenangriffe führte in der 66. Minute zum 2:0. Hoffnung keimte auf, als der Unparteiische in der 71. Minute auf den Elfmeterpunkt zeigte und eine rote Karte gegen die Hausherren verhängte. Alex Flock hatte sich über die linke Seite durchgesetzt und quer auf den freistehenden Tugrul Öztürk gepasst. Sein Schuß wurde von einem Hagener Abwehrspieler mit der Hand von der Linie gekratzt. Folgerichtig die Entscheidung des guten Schiedsrichters. Aber auch diese Möglichkeit wurde konnte der SVB nicht nutzen. Der von Andre Soares Pinheiro getretene Strafstoß wurde vom Schlussmann pariert und der anschließende Nachschuss von Alex Flock landete neben dem Gehäuse. Die Entscheidung in der 79. Minute. Nach einem harmlosen Eckball faustet Torhüter Christopher Diekmann den Ball ins eigene Tor zum 0:3. In der Schlussphase vergab der SVB noch zwei gute Möglichkeiten zum Anschlusstreffer. Zunächst wurde ein Schuss von Tugrul Öztürk abgewehrt (80.). Nach dem anschließenden Eckstoß scheiterte Stephan Köster mit einem Kopfball am sehr guten Keeper der Hausherren. Auch beim letzten Treffer in der 87. Minute halfen die Briloner kräftig mit. Eine harmlose Kopfballrückgabe konnte Christopher Diekmann nicht festhalten und wurde hierfür mit dem vierten Gegentreffer bestraft.

Es spielten: Christopher Diekmann, Ruben Occhiuzzo, Christian Hülsenbeck Stephan Köster, Alexander Flock, Lukas Brandenburg, Max Tilly, Matti Kaiser (81. Rafael Koch), Togrul Öztürk (82. Oliver Vogel), Andre Nunes Carreira, Andre Soares Pinheiro

Torfolge: 0:1 (48.min), 0:2 (66.min), 0:3 (79.min), 0:4 (87.min)
(Jannis Malawetsis)

Sonntag, den 8. März 2009

War das die Wende für die B-Junioren?

Mit einem 8:2 Sieg nach 1:2 Pausenrückstand gegen den SV Schmallenberg/Fredeburg feierten die B-Junioren im zwölften Saisonspiel ihren ersten und in der fünfjährigen Bezirksligageschichte auch höchsten Sieg. War das die Wende, fragte sich der zahlreich erschienene SVB-Anhang nach dem Abpfiff des gut leitenden Schiris.

Von Beginn an drückte der SVB, der in der ersten Halbzeit gegen den Wind spielte, und auf einige verletzte bzw. erkrankte Spieler verzichten musste, auf das Tempo und hatte in der 10. Minute die erste Torchance durch Philipp Schmidt. Fünf Minuten später hatte Julian Tilly nach einem schönen Angriff die nächste Gelegenheit. Wie aus heiterem Himmel gingen die Gäste durch einen 24m Freistoß mit Windunterstützung in Führung. Der SVB war nicht geschockt und kam schon zwei Minuten später zum Ausgleich. Sven Krist schoss einen 20m Freistoß an das Lattenkreuz und den Abpraller köpfte der Außenverteidiger Patrick Rummel aus kurzer Distanz in das Netz. Der SVB spielte weiter nach vorn und hatte in der 30

Minute durch Philipp Schmidt die nächste klare Tormöglichkeit. In der 32. Minute kamen die Gäste, die bis dahin kein einziges Mal außer dem Freistoß gefährlich vor das SVB-Tor gekommen waren, zur überraschenden erneuten Führung. Nach einem langen Befreiungsschlag der Gäste musste SVB-Keeper Lukas Teuber weit aus das Tor kommen, um zu klären, und schoss dabei den eigenen Innenverteidiger an, von dort tropfte der Ball aus fast 20m in das leere Tor. Nachdem der SVB eine weitere Chance durch Philipp Schmidt nicht verwerten konnte, ging es mit dem aus Briloner Sicht ungerechten Pausenrückstand in die Halbzeit.

Die ersten Minuten nach der Pause verliefen relativ ereignisarm. Ein 22m Schuss von Sebastian Ramspott, den der Schmallenberger Keeper glänzend parierte, war der Auftakt zu furiosen 25 Minuten. Zunächst erzielte Sascha Ruhnau in der 50. Minute nach einem Alleingang den Ausgleich. Danach verpassten Sebastian Ramspott und Philipp Schmidt jeweils nach Eckbällen nur äußerst knapp die Führung. Die längst überfällige SVB-Führung erzielte dann Sascha Ruhnau in der 60. Minute nach einem Freistoß von Julian Tilly per Kopf. Zwei Minuten brachte Julian Tilly mit einem Freistoß fast von der Eckfahne und mit Hilfe des Windes den SVB mit zwei Toren in Führung. Drei Minuten später erzielte Philipp Schmidt nach einem Eckball den fünften SVB-Treffer. Der Torreigen ging munter weiter, denn Sascha Ruhnau erzielte mit einem 20m Schuss in der 68. Minute seinen dritten Treffer. Der SVB drückte weiter auf das Tempo und schoss in der 70. Minuten durch einen direkt verwandelten 25m Freistoß von Sven Krist das siebte Tor. Der kurz zuvor eingewechselte Christian Henke stellte in der 73. Minute per Kopf den Endstand her.

Am kommenden Mittwoch stehen sich beide Mannschaften an der Jakobuslinde im Westfalenpokal wieder gegenüber. In der Meisterschaft konnte der SVB den Abstand auf den rettenden 9. Platz auf sieben Punkte verkürzen, da der TuS Plettenberg ein Remis gegen das Spitzenteam SF Edertal erreichte.

Tore: 0:1 (22 min), 1:1 Patrick Rummel (24 min), 1:2 (32 min), 2:2 Sascha Ruhnau (50 min), 3:2 Sascha Ruhnau (60 min), 4:2 Julian Tilly (62 min), 5:2 Philipp Schmidt (65 min), 6:2 Sascha Ruhnau (68 min), 7:2 Sven Krist (70 min), 8:2 Christian Henke (73 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Patrick Rummel, Sven Krist, Philipp Völlmecke, Fredi Will- Jan Schmidt, Sebastian Ramspott, Julian Tilly, Sascha Ruhnau- Philipp Schmidt, Bilal Akgüvercin (ab 71 min Christian Henke)
(Rüdiger Strenger)

Freitag, den 6. März 2009

Spielbetrieb läuft wieder voll an

Die Platzverhältnisse scheinen wieder einen geordneten Spielbetrieb zu zulassen. Somit stehen für einige Mannschaften des SV 20 Brilon in den nächsten Tagen wichtige Spiele an, um ihre Tabellenposition zu verbessern.

Nachdem überraschenden 2:1 Sieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenzweiten RW Lüdenscheid, müssen die A1-Junioren am Sonntag beim Tabellendritten Hasper SV antreten. Dies wird sicherlich wieder eine schwierige Aufgabe, da der SVB wahrscheinlich nicht in Bestbesetzung antreten kann. Die A2-Junioren können mit einem Sieg im Nachholspiel gegen den FC Assinghausen/Wulm./Wiem. Auf den zweiten Platz der Tabelle der Kreisliga B vorrücken. Die B-Junioren müssen ihr Heimspiel gegen den Tabellensechsten SV Schmallenberg/Fredeburg gewinnen, um die Restchance bei mittlerweile neun Punkten Rückstand und zwei Spielen weniger ausgetragen als der Viertletzte, zu

bewahren. Übrigens stehen sich beide Teams am Mittwoch im Rahmen des Westfalenpokals wieder gegenüber, während die A-Junioren dann in Schmallenberg antreten müssen. Das Heimspiel der C-Junioren übrigens auch gegen den SV Schmallenberg wurde auf Wunsch der Gäste verlegt. Am Dienstag trifft der SVB als Dritttletzter in einem Nachholspiel auf den Letzten TuS Wickede/Ruhr. Dieses Spiel muss unbedingt gewonnen werden, um den Anschluss an den rettenden viertletzten Platz zu halten. Der Dritttletzte der Tabelle muss übrigens in die Relegation. Die D1-Junioren müssen ein schweres Auswärtsspiel beim Tabellenvierten SF Siegen bestreiten, während die D3-Junioren in einem Nachholspiel beim VfL Giershagen antreten und erwarten am Mittwoch den TSV Bigge-Olsberg. Alle Termine ohne Gewähr. (Rüdiger Strenger)

Heimspiel am Samstag, den 7. März
SVB A2-Junioren – FC Assinghausen/Wiem./Wulm. 16.00 Uhr

Heimspiel am Sonntag, den 8. März
SVB B-Junioren – SV Schmallenberg/Bad Fredeburg 11.00 Uhr

Heimspiel am Dienstag, den 10. März
SVB C1-Junioren – TuS Wickede/Ruhr 18.30 Uhr

Heimspiele am Mittwoch, den 11. März
SVB D3-Junioren – TSV Bigge-Olsberg 17.00 Uhr
SVB B-Junioren – SV Schmallenberg/Fredeburg 18.30 Uhr (Westfalenpokal)

Auswärtsspiele am Samstag, den 7. März
VfL Giershagen – SVB D3-Junioren 14.45 Uhr
SF Siegen – SVB D1-Junioren 15.00 Uhr

Auswärtsspiel am Sonntag, den 8. März
Hasper SV – SVB A1-Junioren 11.00 Uhr

Auswärtsspiel am Mittwoch, den 11. März
SV Schmallenberg/Fredeburg – SVB A1-Junioren 18.30 Uhr (Westfalenpokal)

Freitag, den 6. März 2009

A-Junioren siegen überraschend gegen den Tabellenzweiten

SVB - RW Lüdenscheid 2:1 (2:0)

Eine Riesenüberraschung gelang dem SVB im Nachholspiel gegen RW Lüdenscheid. Der Tabellenzweite aus dem Märkischen Kreis musste an der Jakobuslinde seine erste Saisonniederlage hinnehmen.

Vom Trainergespann Frisina / Yildiz hervorragend eingestellt, zeigten die Briloner in Bezug auf Laufbereitschaft und Zweikampfverhalten eine Klasseleistung. Lüdenscheid war zwar Feldüberlegen und auch die technisch bessere Mannschaft, fand jedoch keine Mittel gegen die kompakt stehenden Briloner. Die erste gefährliche Szene in der 15. Minute. Nach einem Stellungsfehler scheiterte der Lüdenscheider Stürmer aus kurzer Distanz am aufmerksamen Schlussmann Christopher Diekmann. Brilon konnte sich etwas aus der Umklammerung lösen und kam jetzt besser ins Spiel. In der 18. Minute verfehlte ein Distanzschuss von Sascha Ruhnau sein Ziel nur knapp. Pech hatte auch der aufgerückte Innenverteidiger Stephan Köster in der 21.

Minute. Nach Freistoß von Vitali Schäfer scheiterte er mit einem Kopfball am Gästeeper. Die Führung für Brilon in der 28. Minute. Nach einem Befreiungsschlag von Stephan Köster erkämpfte sich Andre Soares Pinheiro den Ball und leitete Mustergültig auf Sascha Ruhnau weiter, der im Nachschuss vollenden konnte. Nur sieben Minuten später (35.) war es erneut Sascha Ruhnau, der einen langen Pass aufnahm, zwei Gegenspieler stehen ließ und überlegt für den 2:0 Pausenstand sorgte.

RW Lüdenscheid erhöhte im zweiten Spielabschnitt das Tempo und schnürte Brilon in der eigenen Hälfte ein. Zwingende Torchancen blieben jedoch Mangelware, da der SVB mit Mann und Maus dagegen hielt. In der 65. Minute dann doch der Anschusstreffer. Nach langem Freistoß in den Strafraum und zögerlichem Eingreifen landet der Ball im Briloner Gehäuse. Lüdenscheid witterte Morgenluft und drängte weiter. Nachdem in der 75. + 77. Minute zwei gute Möglichkeiten übers Tor gingen konnte Christopher Diekmann in der 80. Minute mit einer Glanzparade den Ausgleich verhindern. Mit den letzten Kräften und zehn Spielern, eine fünf Minuten Zeitstrafe (86.) dezimierte den SVB, retteten die Hausherren den 4. Heimsieg über die Zeit. " Wir wollten Lüdenscheid etwas ärgern, das ist uns gelungen. Ein großes Kompliment an die gesamte Mannschaft. Wir wussten im Vorfeld, dass hier nur über Kampf und Einsatz etwas zu holen ist. Diese taktischen Vorgaben wurden komplett umgesetzt", so das Fazit des sichtlich zufriedenen Trainergespanns Frisina / Yildiz nach Spielschluss.

Es spielten: Christopher Diekmann, Christian Hülsenbeck (78. Marcel Jätzel) Stephan Köster, Vitali Schäfer, Ruben Occhiuzzo, Lukas Brandenburg, Alexander Flock (60. Andre Nunes Carreira), Matti Kaiser, Andre Soares Pinheiro, Dardan Kodralija, Sascha Ruhnau (89. Julian Tilly),
o. Einsatz: Koray Cakir, Patrick Rummel
Torfolge: 1:0 + 2:0 Sascha Ruhnau (28. + 35.min), 2:1 (65.min)
Besondere Vorkommnisse: Fünf Minuten Zeitstrafe Dardan Kodralija (63.min)
(Jannis Malawetsis)

Montag, den 2. März 2009

B-Junioren durch krasse Fehlentscheidungen auf der Verliererseite

Auf den ersten Blick hört sich eine 1:6 (1:3) Niederlage beim klaren, noch ungeschlagenen Tabellenführer TSG Sprockhövel nach einer eindeutigen Angelegenheit an. In der ersten Halbzeit sah die Sache jedoch ganz anders aus. Der SVB-Nachwuchs, der mit einer Spitze und einem verstärkten Mittelfeld auflief, zeigte im ersten Durchgang einer seiner stärksten Saisonleistungen. Schon nach drei Minuten brachte Sascha Ruhnau seine Farben mit einem 25m Schuss in Führung. Im Gegenzug erzielte Sprockhövel den Ausgleich, wobei ein Spieler, der mit einem langen Pass auf die Reise geschickt wurde, rund zwei Meter im Abseits stand. Wiederum eine Minute später ergab sich eine fast identische Situation, nur dass der Stürmer der Heimmannschaft fast fünf Meter im Abseits stand. Hieraus resultierte die 2:1 Führung. Dass ab diesem Zeitpunkt der völlig unfähige Schiri jede enge Abseits- oder nicht Abseitssituation zum Nachteil des TSG Sprockhövel pfiß, konnte den SVB auch nicht trösten. Kurz nach dem Führungstreffer konnte der Sprockhöveler Keeper einen weiteren Distanzschuss von Sascha Ruhnau nur mit Mühe parieren. Danach bestimmte die Heimmannschaft bis Mitte der ersten Halbzeit das Spiel und hatte zwischen der 18. und 21. Minute drei gute Möglichkeiten. Zweimal wurden zudem gute Möglichkeiten der Heimmannschaft zu Unrecht wegen angeblichen Abseits zurückgepfiffen. Danach fand der SVB wieder zurück in das Spiel und kontrollierte

bis zur Pause das Spiel. Zunächst verfehlte ein 20m-Freistoß von Sven Krist in der 30. Minute nur knapp das Ziel. Zwei Minuten später hatte der aufgerückte Innenverteidiger Philipp Völlmecke den Ausgleich auf den Fuß, doch statt aus günstiger zentraler Position im Strafraum selbst zu schießen, spielte er einen Fehlpass. Nach einem Eckball kam auch Sascha Ruhnau zu einer weiteren Chance, konnte den Ball freistehend nicht genügend platzieren. Mit dem Pausenpfiff spielte dann der junge Schiri das dritte Mal Schicksal für den SVB. Der Ball war deutlich nahe dem SVB-Tor im Toraus, beide Mannschaften drehten sich schon ab, doch ein Spieler der Heimmannschaft spielte den Ball zurück in das Feld und ein Stürmer schob den Ball in das Tor. Zur Überraschung aller Beteiligten erkannte der Schiri auf Tor. Bezeichnend war in der Pause, dass sich der Schiri bei einigen SVB-Spielern für seine Fehler entschuldigte und dann völlig niedergeschlagen -wie einige mitgereiste SVB-Anhänger berichteten- in der Vereinsgaststätte am Tisch saß.

Nur sieben Minuten nach der Pause erzielte Sprockhövel nach einem Alleingang die 4:1 Führung und somit die endgültige Entscheidung. Man sah dem SVB deutlich an, dass ihm nach den Ereignissen im ersten Durchgang der Zahn gezogen war. Der SVB hatte zwar durch Philipp Schmidt (65 min) eine „hundertprozentige“ und durch Sascha Ruhnau nach Schüssen und durch Sebastian Ramspott auch Möglichkeiten; doch Sprockhövel bestimmte eindeutig das Spiel und kam folgerichtig in der 66. und 76. Minute zum fünften und sechsten Treffer und hätte gegen eine sich schon selbst aufgegebenen Mannschaft weitere Tore erzielen können. So blieb es dann beim 6:1 Endstand.

Tore: 0:1 Sascha Ruhnau (3 min), 1:1 (4 min), 2:1 (5 min), 3:1 (40 min), 4:1 (47 min), 5:1 (66 min), 6:1 (76 min)

Aufstellung: Lukas Teuber- Julian Tilly (ab 77 min Julius Brandenburg), Sven Krist (ab 66 min Christian Henke), Philipp Völlmecke, Fredi Will (ab 43 min Max Tilly)- Jan Schmidt, Patrick Rummel (ab 55 min Philipp Schmidt), Sebastian Ramspott, Kjell Engels, Sascha Ruhnau- Dardan Kodralija (Rüdiger Strenger)